KULTURKREIS CLEMENSWERTH

Veranstaltungen 2019/2020

Geschäftsstelle:
Am Pohlkamp 7
49751 Sögel

Tel. (0 59 52) 10 10
Fax (0 59 52) 32 45

kulturkreis.clemenswerth@ewetel.net
www.kulturkreis-clemenswerth.de

Öffnungszeiten:
Mo. + Mi. + Fr.
10.30 bis 12.30 Uhr
Do.
16.00 bis 18.00 Uhr

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Raiffeisenbank
Emsland-Mitte eG

Wir bieten mehr als
Geld und Zinsen!

ABONNEMENTREIHEN

Theaterabonnement

02.11.2019	Fabian
25.01.2020	Bella Figura
15.02.2020	Madame Bovary
13.06.2020	Faust I

Abo Allerhand!

28.09.2019	Ein Mord wird angekündigt
30.11.2019	Eine Stunde Ruhe
19.01.2020	The Original USA Gospelsingers & Band
18.04.2020	Spatz und Engel

Konzertabonnement

26./27.10.2019	TrioConBrio
25./26.04.2020	Duo Ahlert & Schwab
16./17.05.2020	Duo Harbois
07.06.2020	Gloriettenkonzert

Sonderveranstaltungen

24.11.2019	Winterkino
11.01.2020	Neujahrskonzert
09.02.2020	Konzert Lathen

Kinder- und Jugendprogramm

11.-15.11.2019	Kleiner Adler ganz groß
20.-22.11.2019	Aladin und die Wunderlampe
11./12.03.2020	Die Schöne und das Biest
18./19.03.2020	Wilhelm Tell

Abo „Hümmlische Konzerte“

09.11.2019	Suddenly Years Align (SYA)
22.02.2020	Steve Duke & Earles/Dix
07.03.2020	Ruhwarder Saitenhiebe
09.05.2020	Hoofbeats

VERANSTALTUNGEN 2019

28.09.2019	Ein Mord wird angekündigt Abo Allerhand!
26./27.10.2019	TrioConBrio Konzertabo
02.11.2019	Fabian · Theaterabo
09.11.2019	Suddenly Years Align (SYA) Abo „Hümmlische Konzerte“
11.-15.11.2019	Kleiner Adler ganz groß Kinderprogramm
20.-22.11.2019	Aladin und die Wunderlampe Kinderprogramm
24.11.2019	Winterkino Sonderveranstaltung
30.11.2019	Eine Stunde Ruhe Abo Allerhand!

VERANSTALTUNGEN 2020

11.01.2020	Neujahrskonzert Bergische Symphoniker Sonderveranstaltung
19.01.2020	The Original USA Gospelsingers & Band · Abo Allerhand!
25.01.2020	Bella Figura · Theaterabo
09.02.2020	The Spirit of Hanse Sonderveranstaltung
15.02.2020	Madame Bovary · Theaterabo
22.02.2020	Steve Duke & Earles/Dix Abo „Hümmlische Konzerte“
07.03.2020	Ruhwarder Saitenhiebe Abo „Hümmlische Konzerte“
11./12.03.2020	Die Schöne und das Biest· Jugendprogramm
18./19.03.2020	Wilhelm Tell· Jugendprogramm
18.04.2020	Spatz und Engel Abo Allerhand!
25./25.04.2020	Duo Ahlert & Schwab Konzertabo
09.05.2020	Hoofbeats Abo „Hümmlische Konzerte“
16./17.05.2020	Duo Harbois · Konzertabo
07.06.2020	Gloriettenkonzert
13.06.2020	Faust I · Theaterabo

Der Kulturkreis Clemenswerth hat eine

Stiftung

gegründet.

Helfen Sie uns bei der Kapital-Beschaffung. Spenden sind steuerlich absetzbar.

Sparkasse Emsland
Kto 2 009 090, BLZ 266 500 01

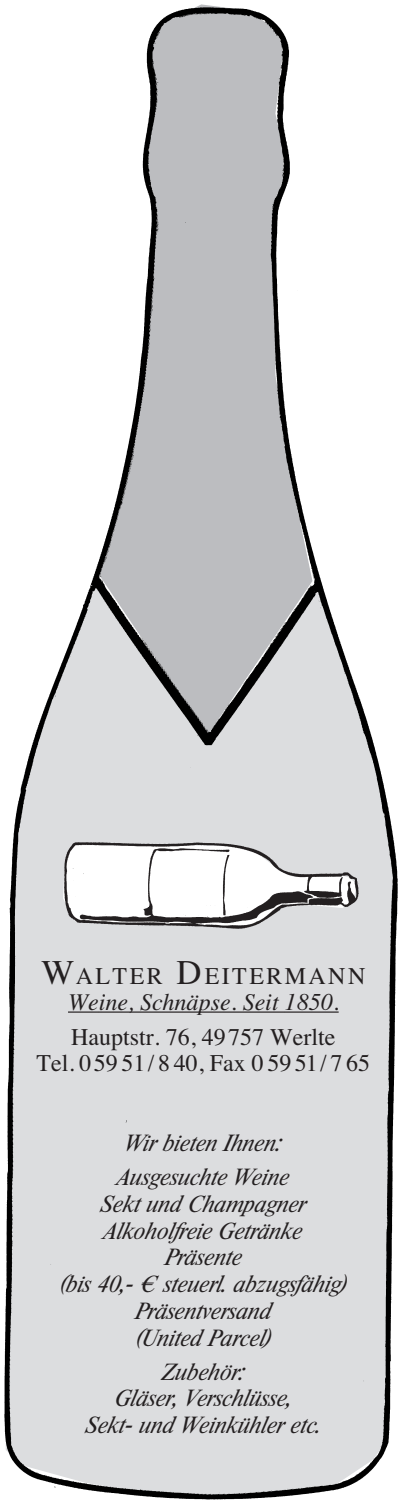
ABONNIEREN SIE UNSERE PROGRAMMREIHEN

oder kaufen Sie gleich ein Generalabonnement für alle Veranstaltungen.

Werden Sie MITGLIED IM KULTURKREIS CLEMENSWERTH

Sie erhalten EINE FREIKARTE aus unseren ABOREIHEN

(Mitgliedserklärungen hinten im Heft)



WALTER DEITERMANN
Weine, Schnäpse. Seit 1850.
Hauptstr. 76, 49757 Werlte
Tel. 0 59 51 / 8 40, Fax 0 59 51 / 7 65

Wir bieten Ihnen:
Ausgesuchte Weine
Sekt und Champagner
Alkoholfreie Getränke
Präsente
(bis 40,- € steuerl. abzugsfähig)
Präsentversand
(United Parcel)

Zubehör:
Gläser, Verschlüsse,
Sekt- und Weinkühler etc.

KULTURKREIS CLEMENSWERTH E.V.

Programm 2019/2020

Theater · Konzerte
Kinderveranstaltungen

Geschäftsführender Vorstand:	Vorsitzender:	Manfred Rojahn
	stellv. Vorsitzende:	Christa Grabitzky
	Finanzen:	Bärbel Kruth
	Vertragsassistentin:	Brigitte Steinbild
Fachreferenten:	Elisabeth Beckering	Kinder- und Jugendtheater
	Christa Grabitzky	Theater
	Birgit Schmitt	Konzerte
	Sandra Terborg, Heiko Immenga	Allerhand!
	Manfred Rojahn	Hümmlische Konzerte
Beisitzer:	Christine Bouras, Ilse Ligges	
Öffentlichkeitsarbeit:	Gisela Smolla	
Schriftführerin:	Christa Grabitzky	

Alle Genannten bilden zusammen den erweiterten Vorstand.

Geschäftsstelle:
Am Pohlkamp 7 · 49751 Sögel · Tel. 05952/1010 · Fax 3245
E-Mail: kulturkreis.clemenswerth@ewetel.net
Homepage: www.kulturkreis-clemenswerth.de
Öffnungszeiten: Mo./Mi./Fr. 10.30 bis 12.30 Uhr · Do. 16.00 bis 18.00 Uhr
während der Schulferien (außer Weihnachtsferien) geschlossen

Nebenstelle:
Gemeinde Sögel · Tel. 05952/20 60 (Susanne Zinke)
Öffnungszeiten: Mo./Di. 8.00 bis 12.45 Uhr · Mi./Do. 14.00 bis 17.00 Uhr

Außenstellen:
Werlte: Gisela Smolla, Finkenweg 18, Tel. 05951/14 46

Stand: Mai 2019

Redaktion: Kulturkreis Clemenswerth
Verantwortlich für das Programmheft und die Anzeigen: Manfred Rojahn
Auflage: 2200 Stück - Gesamtherstellung: Thyen-Druck, Sögel

JELGES
Über 55 Jahre Haus Ihres Vertrauens in Sögel
Uhren • Schmuck • Brillen • Hörsysteme
Montag - Freitag
09.00 - 18.00 Uhr
Samstag
09.30 - 13.00 Uhr

Ihr Xperte für Bauen und Renovieren
Hochbau • Innenausbau • Tief- und Galabau • Baufachmarkt
bauXpert
knipper
Püttkesberge 4 • 49751 Sögel • Tel. 05952 2030 • www.bauxpert-knipper.de

Inhaltsverzeichnis

Informationen

Impressum 1

Wichtige Informationen 5

Grußwort 7

Neues aus der Vereinsarbeit. . . . 8

Gewinnspiel 11

Treffen mit Grundschulleiterinnen und - leitern 12

Stiftung Kulturkreis Clemenswerth. 15

Mitgliederversammlung 17

Generalabonnement A. 44

Generalabonnement B. 45

Abo Allerhand! 46

Theaterabonnement 47

Konzertabonnement. 48

Hümmlische Konzerte 49

Kinder- u. Jugendprogramm . . 50

Sonderveranstaltungen. 51

Wahl-Abo 53

Preise für Einzelkarten 55

Bestuhlungsplan . . . . . Umschlag

Abo Allerhand!

Ein Mord wird angekündigt . . . 18

EineStundeRuhe. 32

The Original USA Gospel Singers & Band. 36

Spatz und Engel 64

Theater

Fabian 22

Bella Figura. 38

Madame Bovary 42

Faust I 78

Konzert

TrioConBrio 20

Duo Ahlert & Schwab 68

Duo H arbois 74

Gloriettenkonzert 76

Sonderveranstaltungen

Winterkino 31

Neujahrskonzert 35

Konzert Lathen. 40

Kinder- u. Jugendveranstaltungen

Kleiner Adler ganz groß 27

Aladin und die Wunderlampe . 29

Die Schöne und das Biest 61

Wilhelm Tell. 62

Hümmlische Konzerte

Suddenly Years Align (SYA) . . . 24

Steve Duke & Earles/DIX 56

Ruhwarder Saitenhiebe 58

Hoofbeats 71

Das persönliche Geschenk.

Wir bedrucken Ihnen den Geschenkgutschein mit Namen und Anlass für jede Veranstaltung des Kulturkreises.
Fragen Sie uns.

KULTURKREIS CLEMENSWERTH
Am Pohlkamp 7 · 49751 Sögel
Telefon (0 59 52) 10 10 · Telefax (0 59 52) 32 45
E-Mail: kulturkreis.clemenswerth@ewetel.net · www.kulturkreis-clemenswerth.de

Wichtige Informationen

Mitgliedschaft

Unterstützen Sie unsere Arbeit! Werden Sie Mitglied im Kulturkreis Clemenswerth! Beitrittserklärungen befinden sich hinten im Heft.
Alle im Verein anfallenden Arbeiten werden ehrenamtlich geleistet. Personalkosten entstehen deshalb nicht, was unserem Publikum zugutekommt.

Kartenverkauf und Auskünfte

- **Geschäftsstelle, Am Pohlkamp 7, 49751 Sögel**
  Mo. /Mi. /Fr.: 10.30 - 12.30 Uhr, Do. 16.00 bis 18.00 Uhr
  während der Schulferien (außer in den Weihnachtsferien) geschlossen
  Kontakt: Tel.: 05952/1010, Fax 05952/3245
  E-Mail: kulturkreis.clemenswerth@ewetel.net
  Homepage: www.kulturkreis-clemenswerth.de

- **Nebenstelle, Gemeinde Sögel, Ludmillenhof**
  Mo./Di.: 8.00 – 12.45 Uhr · Mi./Do.: 14.00 – 17.00 Uhr
  Kontakt: Tel.:05952/2060, Susanne Zinke

- **Tourist-Information, Am Markt 2, 49751 Sögel**
  Mai - Sept.: Mo. - Fr.: 9.00 - 17.00 Uhr; Sa.: 10.00 - 12.00 Uhr
  Okt. - April: Mo. - Fr.: 9.00 - 13.00 Uhr; Mo. - Do.: 14.00 - 17.00 Uhr
  Kontakt: Tel.: 05952/206400

Abonnementsregelungen

Abonnements verlängern sich automatisch, wenn sie nicht bis zum 30. Juni gekündigt werden. Abonnements sind übertragbar. Ermäßigte Karten können aber ohne Zuzahlung nur von Personen der gleichen Berechtigungsgruppe benutzt werden.
Der Anspruch auf abonnierte Plätze erlischt bei Beginn der Veranstaltung. Nicht eingenommene Plätze werden bei Nachfrage an Interessenten verkauft. Abonnenten, die sich verspätet haben, erhalten von uns ggf. neue Plätze.
Geschenkgutscheine und Karten senden wir Ihnen sofort zu.

Für eine Aboveranstaltung, die Sie aus terminlichen Gründen nicht wahrnehmen können, dürfen Sie eine Ersatzveranstaltung besuchen. Falls Sie dies wünschen, müssen Sie uns aber unbedingt vor der Veranstaltung kontaktieren.

Orte der Veranstaltungen und Veranstaltungsbeginn

können Sie diesem Programmheft (s. Veranstaltungsbeschreibungen) oder unserer Homepage entnehmen.
Das Schloss Clemenswerth (Schlosskonzerte) und die Aula des Hümmling-Gymnasiums finden Sie am Ortsausgang von Sögel, Richtung Werlte.
Mögliche Programm- und Terminänderungen entnehmen Sie bitte den Ankündigungen in der Presse.

Auskünfte über alle Veranstaltungen im Kreisgebiet

Landkreis Emsland: Tel.: 05931/44 – 0, Homepage: https://www.emsland.de/kultur/kultur.html

Inserate

Für die Unterstützung durch Mitgliedschaft, Sponsoring und Inserate danken wir der Geschäftswelt unseres Einzugsgebietes. Sie hat einen wesentlichen Beitrag zum Erscheinen unseres Programmheftes geleistet. Wir bitten unsere Besucher, dies bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

miniWELTEN
Lathen
Private Playmobilsammlung
im Gründerzentrum A31

MUSEUM
Uli´s
Puppenstube
Bürgerhaus „Alte Schule“
Niederlangen

SAMTGEMEINDE
Lathen
GESAGT. GETAN.

KinderFerienLand
Niedersachsen

Familienland
Emsland
Für kleine und große Entdecker

www.lathen.de 0 59 33 - 66 47

Gute Einrichtung ist Kultur für Ihr Zuhause!

DEEKEN
raumconzepte

49751 Sögel
Nordring 1
Tel.: 05952/96822-0
info@deeken-gruppe.de
www.deeken-gruppe.de

Grußwort der Samtgemeinde Lathen

Zur Saison 2019/2020 des Kulturkreises Clemenswerth richte ich an die Freunde und Förderer sowie an alle Besucher der Veranstaltungen ein herzliches Willkommen.

Wie in den vergangenen Jahren ist es dem Vorstand auch für diese Saison gelungen, ein hochwertiges, interessantes, abwechslungsreiches und anspruchvolles Kulturprogramm zusammenzustellen. Hierbei wurden die verschiedensten kulturellen Bereiche berücksichtigt, um eine bemerkenswerte Vielfalt darzustellen und den unterschiedlichen Interessen gerecht zu werden. In der bekannt ansprechenden Form wird so ein breites Publikum angesprochen und eingeladen, sich aus dem attraktiven Programm die für sich passende Veranstaltung auszuwählen.

Der Kulturkreis Clemenswerth stellt seit vielen Jahren eindrucksvoll unter Beweis, dass er eine wichtige und tragende Säule des kulturellen Lebens in unserem Bereich ist. Dies ist jedoch nur möglich durch den engagierten und unermüdlichen Einsatz von Menschen, die um den besonderen Stellenwert der Kultur wissen. Deshalb gilt es allen, die hieran Anteil hatten und haben, einen aufrichtigen und besonderen Dank auszusprechen.

Dem Kulturkreis Clemenswerth wünsche ich, dass die Saison 2019/2020 wieder so erfolgreich wird wie die vorherigen. Mögen alle Veranstaltungen das Interesse zahlreicher Besucher finden und einen erfolgreichen Verlauf nehmen.

Allen Besuchern und Gästen wünsche ich erlebnisreiche, (ent-)spannende und auch anregende Stunden beim Besuch „ihres“ Events.

Karl-Heinz Weber
Samtgemeindebürgermeister
Samtgemeinde Lathen

Neues aus der Vereinsarbeit

Die letztjährige Mitgliederversammlung am 06.09.2018 war leider nicht so gut besucht, möglicherweise weil sie in Kollision geraten ist mit der von der Gemeinde angebotenen Seniorenfahrt zur Landesgartenschau nach Bad Iburg. Wir werden uns bemühen, zukünftig mit der Gemeinde im Vorfeld Kontakt aufzunehmen, um solche doppelt besetzten Termine zu vermeiden. Neben Rechenschaftsbericht, Rückblick auf die vergangene und Vorschau auf die neue Saison standen Wahlen auf dem Programm. Leider hat sich Frau Maria Michels aus privaten Gründen von der aktiven Vorstandsarbeit zurückziehen müssen. Sie war unsere Ansprechpartnerin in Lathen und hat zusammen mit Herrn Immenga die Veranstaltungssparte Abo Allerhand betreut. Wir danken ihr an dieser Stelle noch einmal für ihre sehr engagierte Mitarbeit. Glücklicherweise haben wir für die Arbeit am Abo Allerhand Ersatz gefunden durch Frau Sandra Terborg aus Sögel, die bei den Neuwahlen einstimmig in den Vorstand gewählt wurde. Darüber hinaus konnte sich der Vorstand durch Frau Ilse Ligges verstärken. Die Sögeler Neubürgerin und professionelle Informatikerin wird besonders die Abläufe in der Geschäftsstelle unterstützen und uns eine große Hilfe sein. Auch ihre Wahl in den Vorstand fiel einstimmig aus.

Im Rahmen der neuen Datenschutzbestimmungen hat sich auch unsere Geschäftsstelle verändert. Aus Gründen der Datensicherheit mussten wir abschließbare Schränke anschaffen und die Bildschirme unserer Computer durften nicht mehr von den Besuchern der Geschäftsstelle eingesehen werden. Wir haben also Möbel angeschafft und umgestellt, um den neuen Richtlinien zu genügen.

Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte mussten wir ganz kurzfristig eine Veranstaltung absagen. Ein Mitglied des Ensembles von „any2“ fiel zwei Tage vor dem Auftritt krankheitsbedingt aus, so dass wir nicht rechtzeitig für Ersatz sorgen konnten. Für die bereits verkauften Karten wurde der Preis je nach Wunsch rückerstattet, die übrigen behalten ihre Gültigkeit für ein „Hümmlisches

Konzert“ in der neuen Saison oder konnten für eine andere Veranstaltung genutzt werden.

Auch für die neue Saison haben wir wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt und wünschen Ihnen bei den Besuchen Vergnügen und Zufriedenheit. Bitte werben Sie unter Ihren Freunden, Bekannten und Familienmitgliedern für das Programm des Kulturkreises Clemenswerth, verschenken Sie Gutscheine oder Eintrittskarten für Abonnements oder Einzelveranstaltungen. Wir sind per Email rund um die Uhr für Sie erreichbar, oder rufen Sie uns während der Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle (vgl. Titelblatt) an. Sofern möglich, erfüllen wir gerne Ihre Wünsche oder beantworten Ihre Fragen.

Stiftung und Rotary Club überreichen Spende an Kulturkreis Clemenswerth

5.500 Euro für Kinder- und Jugendtheater

In einer Sitzung der Stiftung Kulturkreis Clemenswerth erläuterte Elisabeth Beckering, die im Kulturkreis Clemenswerth als Fachreferentin die Sparte „Kinder- und Jugendtheater" mit wie viel Herzblut und persönlichem Einsatz sie ehrenamtlich betreut, dass viele Kindergärten und Schulen des nördlichen Emslandes von diesem Angebot profitieren und regelmäßig die Aufführungen buchen. Dank der zahlreichen finanziellen Unterstützungen könne das Angebot zu einem moderaten Preis angeboten werden. Damit dieses auch so bleiben kann, hat die Stiftung Kulturkreis Clemenswerth in der Herbstsammlung des vergangenen Jahres als Zweck die Unterstützung des Kinder- und Jugendprogramms ausgewählt, so Geschäftsführerin Ingrid Cloppenburg. Kassenwart Georg Schmidt teilte dann auch mit Freude das Ergebnis der Sammlung mit: insgesamt seien 4.500 Euro an Spenden von den Mitgliedern und Gönnern der Stiftung zusammen gekommen. „Eine stolze Summe!". Er dankte allen Spendern und übergab die Zuwendung an den Kulturkreis. Manfred Rojahn, Vorsitzender des Kulturkreises, bedankte sich ebenso wie Elisabeth Beckering für die Unterstützung. „Nur so können wir ein wirklich anspruchsvolles und auserlesenes Programm unseren Kindern und Jugendlichen bieten." Sein Dank galt ebenfalls sein Vorstandskollegin Elisabeth Beckering für ihren unermüdlichen Einsatz.

v.l.: Gerd Gepp (Stiftung), Manfred Rojahn (Kulturkreis Clemenswerth), Ingrid Cloppenburg (Stiftung, Geschäftsführerin), Elisabeth Beckering (Referentin Kinder- und Jugendtheater), Michael Hevicke (Stiftung), Richard Gertken (Rotary Club) und Georg Schmidt (Stiftung, Kassenführer).

Eine Überraschung hatte Richard Gertken, der ebenfalls an der Sitzung teilnahm, im Gepäck. Als Präsident des Rotary-Clubs Hümmling zu Sögel stockte er die Summe nochmals um 1.000 Euro auf. „Uns ist daran gelegen, dass die Kinder in unserer Region nicht nur dem allgemeinen Mainstream via world wide web ausgesetzt sind, sondern auch vor Ort anspruchsvolle Kulturangebote wahrnehmen können."

Foto: Jürgen Rolfes, Text: Stiftung Kulturkreis Clemenswerth

Hätten Sie auch gerne ein Abonnement?

Gewinnen Sie doch einfach ein Wahl-Abo für drei Veranstaltungen!

Auch in diesem Jahr können Sie wieder gewinnen, wenn Sie dieses aktuelle Programmheft aufmerksam lesen. Sie werden feststellen, dass wir uns auch in dieser Saison wieder erfolgreich darum bemüht haben, aktuelle Aufführungen ins Programm aufzunehmen. Daneben finden Sie aber auch Veranstaltungen im Angebot, die bereits seit vielen Jahren erfolgreich aufgeführt werden. Sie können junge, noch weniger bekannte Künstler erleben, aber auch solche, die auf viele Jahre Bühnenerfahrung verweisen können.

Wir hätten gerne von Ihnen gewusst,

1. welche Veranstaltung erst 2017 uraufgeführt wurde,
2. wer bereits auf mehr als 20 erfolgreiche Jahre und
3. wer auf mehr als 50 erfolgreiche Jahre zurückblicken kann.

Schreiben Sie uns eine Postkarte oder schicken Sie uns eine Mail mit Ihrer Lösung. Unter den richtigen Einsendungen wird die Gewinnerin/der Gewinner des Wahl-Abos (drei Veranstaltungen) ausgelost.

Einsendeschluss: 31.12.2019 (Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.)

Auflösung des Rätsels aus dem Programmheft 2018/19:

Gesucht waren folgende Veranstaltungsorte: Innenhof des Hümmling-Gymnasiums; Aula-Foyer des Hümmling-Gymnasiums; Aula des Hümmling-Gymnasiums; Schloss Clemenswerth; Clemenswerther Hof; Klostergarten Clemenswerth; St. Sixtus Kindergarten, Werlte, Heimathaus Werlte, Haus des Gastes, Lathen und St. Vitus Kirche, Lathen.

Gewinnerin des Abonnements ist Frau Thekla Schwarte, Lorup.

Herzlichen Glückwunsch!

Treffen mit Grundschulleiterinnen und -leitern

Die Zusammenstellung des Kinder- und Jugendprogramms stellt die dafür zuständige Fachreferentin, Elisabeth Beckering, in jeder Saison vor eine anspruchsvolle Aufgabe. Insbesondere die Auswahl eines Theaterstücks für die Grundschulen ist keine leichte Aufgabe, da es ein Stück sein muss, das die Erstklässler nicht überfordert und die Viertklässler nicht unterfordert. Leichter wäre es, zwei Veranstaltungen anzubieten: eine für die Jahrgänge 1 und 2 und eine andere für die Jahrgänge 3 und 4. Ob das allerdings auch den Grundschulen – insbesondere den kleineren - entgegen kommen würde und welche Erwartungen und Wünsche bzgl. eines Theaterangebotes ganz allgemein in den Grundschulen bestehen, wollten wir gerne von den Leitungen der Grundschulen erfahren. Daher haben wir die 54 Grundschulen aus unserem näheren und z. T. weiter entfernten Einzugsbereich, die in den vergangenen Jahren Veranstaltungen des Kulturkreises besucht haben, für den 3. Dezember 2018 zu einem Gedankenaustausch eingeladen. Leider konnten es nur Vertreter/-innen von acht Grundschulen einrichten, an dem Treffen teilzunehmen, weitere acht sagten ab, nahmen aber Stellung zu den angeführten Themen. Dennoch war es für die weitere Arbeit des Kulturkreises, insbesondere für die von Frau Beckering, eine aufschlussreiche Veranstaltung, da sich die Anwesenden mit deutlicher Mehrheit für die Beibehaltung der bestehenden Praxis (ein gemeinsames Theaterstück für die Jahrgänge 1 bis 4) ausgesprochen haben. Gleiches gilt für die abgegebenen schriftlichen Stellungnahmen. Zwei Veranstaltungen an zwei verschiedenen Terminen würden eine zu große finanzielle Belastung und einen hohen organisatorischen Aufwand bedeuten und zusätzliche Unruhe in den Schulalltag bringen.

Frau Beckering wies darauf hin, dass es den Grundschulen natürlich freigestellt sei, z. B. mit dem ersten Jahrgang die Kindergartenvorstellung zu besuchen und mit dem vierten Jahrgang die Vorstellung, die für Schülerinnen und Schüler ab der fünften Klasse angeboten wird. Unabhängig von der Entscheidung werde aber in allen Fällen eine Vorbereitung durch die Schulen dringend empfohlen. Dafür werde durch die aufführenden Bühnen oft auch Material zur Verfügung gestellt, das der Kulturkreis

an die Schulen weiterreichen würde. Frau Beckering betonte in dem Zusammenhang, dass sie gerne auch Wünsche entgegen nehmen würde, wenn eine Schule ein bestimmtes Stück sehen möchte, weil z. B. das Buch dazu gelesen wurde. Überhaupt sei es für die Wahl eines passenden Theaterstückes hilfreich zu erfahren, welche Bücher gerade in den Grundschulen gelesen würden.

Herr Rojahn berichtete, dass sich einige Grundschulen in der Vergangenheit auch erfolgreich um Sponsoren für den Theaterbesuch bemüht hätten. Erste Ansprechpartner dafür seien z. B. die Schulträger oder die Fördervereine. Ein Versuch lohne sich auf jeden Fall, wenn dadurch mehr Schülerinnen und Schüler in den Genuss einer Theatervorstellung kommen könnten.

Saisonkarte nur 15 €

Emslandmuseum

Schloss Clemenswerth

Der Stern im Emsland - Barock mit allen Sinnen!

Über 100 Veranstaltungen | Ausstellungen | Events | Gruppenführungen | Kindergeburtstage | Angebote für Kindergärten und Schulen | Kultur- und Naturerlebnisse

D - 49751 Sögel I www.clemenswerth.de

MUSEUMSGÜTESIEGEL M 2018 bis 2024

„Bevor der Vorhang aufgeht,
muss bei uns der Groschen gefallen sein."

Stiftung Kulturkreis Clemenswerth

Und **Sie** machen mit.

Sorgen Sie jetzt dafür, dass die Arbeit des Kulturkreises Clemenswerth weiterlebt. Es gibt keine schönere Art, Geld anzulegen.

Werden Sie Stifter!
Nutzen Sie die steuerlichen Vorteile!

Tragen Sie mit dazu bei, die kulturelle Attraktivität unseres Heimatraums zu erhalten und weiter auszubauen.

KULTUR KREIS CLEMENSWERTH

Vorsitzender:	Günter Wigbers	(Tel. Büro: 0 59 52/ 20 61 11) privat: 0 59 52/9 87 87
Stellvertreter u. Schriftführer:	Michael Hevicke	(Tel. 0 59 52/4 88 99 77)
Geschäftsführerin:	Ingrid Cloppenburg	(Tel. 0172 5606436)
Bankverbindung der Stiftung:	Sparkasse Emsland (BLZ 266 500 01) Konto 2 00 9 0 90 IBAN: DE85 2665 0001 0002 0090 90	

NATÜRLICH LEBEN - NATUR ERLEBEN - MIT HOLZ

Inh. Melanie Korte, geb. Jansen
Holztechnikerin u. Tischlermeisterin

Seit über
75 Jahren

Tischlerei **Jansen**

Treppen. Haustüren. Wintergärten. Drechselarbeiten.
Holz- und Kunststoff-Fenster. Individuelle Holzbearbeitung.

Fordern Sie uns.

Hauptstraße 103 - 49751 Spahnharrenstätte
Fon 05952/664 - Fax 05952/3900
e-mail: info@tischlereijansen.de
www.tischlereijansen.de

MEISTERBETRIEB

Do., 12. Sept. 2019, 19.30 Uhr **Aula-Foyer Hümmling-Gymnasium**

Mitgliederversammlung 2019

In der Satzung des Kulturkreises Clemenswerth e. V. heißt es im § 12:
„Die Mitgliederversammlung ist mindestens einmal im Jahr durch den Vorstand einzuberufen. In dieser Versammlung ist

1. über die Tätigkeit des Vereins zu berichten,
2. die Vereinsrechnung abzunehmen,
3. dem Vorstand Entlastung zu erteilen,
4. erforderlichenfalls die Neuwahl des Vorstandes vorzunehmen,
5. über Beiträge und
6. erforderlichenfalls über eine Satzungsänderung Beschluss zu fassen."

Selbstverständlich werden wir auch 2019 wieder dieser Verpflichtung nachkommen und unsere Mitglieder am 12. September zu einer Versammlung einladen. Auch wenn dazu rechtzeitig vorher noch persönliche Einladungen verschickt werden, sollten Sie sich den Termin schon jetzt freihalten, schon deshalb, weil in diesem Jahr wieder die Neuwahlen des Vorstandes anstehen. Aber auch die anderen Tagesordnungspunkte lohnen eine Teilnahme an der Mitgliederversammlung: Wie in jedem Jahr werden wir wieder Rechenschaft ablegen über unsere Aktivitäten und Finanzen der zurückliegenden Saison, einige ausgesuchte Veranstaltungen in Erinnerung rufen mit Auszügen der dazu gehörenden Rezensionen und einen ersten Ausblick geben auf die bevorstehende Saison.
Eine besondere Einladung geht in diesem Jahr an die Mitglieder der Stiftung Kulturkreis Clemenswerth, da die Versammlung für unsere Stifter eine gute Gelegenheit bietet, sich über die Verwendung der gespendeten Gelder zu informieren.

Die Mitglieder des Vorstandes freuen sich darauf, mit Ihnen, liebe Mitglieder und Stifter ins Gespräch zu kommen, hören sich gerne Ihre Wünsche und Ideen an, sind aber auch offen für (konstruktive) Kritik. Und wenn Sie gerne einmal das eine oder andere lobende Wort loswerden werden möchten, werden Sie an dem Abend auch dazu sicherlich Gelegenheit haben.

Also: Besuchen Sie die Mitgliederversammlung - wir freuen uns auf Sie!

Sa., 28. Sept. 2019 **Aula des Hümmling-Gymnasiums**
19.30 Uhr **Abo Allerhand! und freier Verkauf**

Ein Mord wird angekündigt

Kriminalstück von Agatha Christie

Nach dem Erfolg von Umberto Ecos „Der Name der Rose“ haben wir in dieser Saison das „Berliner Kriminal Theater“ wieder zu uns nach Sögel eingeladen. Diesmal freuen wir uns auf ein Stück der britischen Erfolgsautorin Agatha Christie.

Im Jahr 1950 erschien der 40. Kriminalroman, der auch unter dem Titel „Ein Täter lässt bitten“ bekannt ist. Durch eine spannende Inszenierung von Wolfgang Rump können wir uns auf einen Abend mit der Amateur-Detektivin Miss Jane Marple freuen. Sie wird von Gundula Piepenbring, die unter anderem auch bekannt aus der TV-Serie Polizeiruf 110 ist, gespielt.

Chipping Cleghorn ist eines jener englischen Dörfer, in denen die Zeit auch nach dem Zweiten Welt-

Sa., 28. Sept. 2019 **Aula des Hümmling-Gymnasiums**
19.30 Uhr **Abo Allerhand! und freier Verkauf**

krieg stehengeblieben zu sein scheint. Dort leben drei entzückende, schrullige alten Tanten, die durch eine seltsame Anzeige erfahren, dass in ihrem Haus ein Mord stattfinden soll. Die resolute Hausherrin reagiert angemessen: Sie stellt Getränke für jene Dorfbewohner bereit, die zum genannten Termin voller Neugier „zufällig" ins Haus schneien werden. Die voyeuristischen Züge nehmen mehr und mehr zu. Gott sei Dank nimmt sich Miss Marple des Falles an; aber auch sie kann nicht verhindern, dass nach einem Stromausfall die Leiche eines fremden Mannes im Wohnzimmer liegt. Und dann wird auch noch Tante Dora vergiftet. Was soll Miss Marple davon halten? Doch da entdeckt sie etwas Merkwürdiges....

Doch für den Zuschauer bleibt es bis zur letzten Minute offen, wer der Mörder oder die Mörderin ist.

Mindestens dreimal wurde Christies Roman bisher filmisch umgesetzt. Erstmals geschah dies schon kurz nach dem Erscheinen des Romans im „Goodyear Television Playhouse".

Sa., 26. Okt. 2019, 19.30 Uhr **Schloss Clemenswerth**
So., 27. Okt. 2019, 18.00 Uhr **Konzertabo und freier Verkauf**

TrioConBrio

Lydia Bach – Bratsche, Christina Singer – Flöte,
Andrea Förderreuther – Gitarre

mit Werken von F. Molino, W. A. Mozart, F. Schubert u.a.

TrioConBrio, ein mit Flöte, Bratsche und Gitarre außergewöhnlich besetztes Trio, wurde 1990 von der Gitarristin Andrea Förderreuther gegründet. Durch die große künstlerische Nähe der Drei, gepaart mit frischer Inspiration, spielt das ,,kleinste Orchester der Welt" nach Meinung vieler Kritiker mit Esprit, Witz, Charme und Feuer.

Die erste Programmhälfte bietet drei sehr unterschiedliche Werke der Klassik/Romantik: Francesco Molinos viersätziges Werk ist ein herausragendes Beispiel für den Typus der Serenade, der „Nachtmusik“, die vorzugsweise in der freien Natur und mit der typischen Serenadenbesetzung Flöte-Bratsche-Gitarre aufgeführt wurde. Mozarts Spätwerk gehört zu der kleinen, selten aufgeführten Werkgruppe für mechanische Musikinstrumente, die in seinen letzten Lebensjahren in Wien sehr populär waren und auf Mozart eine große Faszination ausübten.

Eine Musikergeneration später schrieb Schubert – ebenfalls kurz vor seinem frühen Tod – das sehr berühmt gewordene Werk „Hirt auf dem Felsen“, das TrioConBrio in einer eigenen Bearbeitung quasi als „Lied ohne Worte“ darbietet.

Im zweiten Programmteil kommen spanische und impressionistische Werke zur Aufführung. Einige kurze Auszüge aus „Carmen“ in wiederum eigenen Bearbeitungen erzeugen ein typisch spanisches Flair. “Visiones de Córdoba“ des Komponisten und Gitarristen José Mara Gallardo del Rey beschwört in sechs kurzen Sätzen Impressionen aus dieser uralten Stadt herauf, einem Schmelztiegel, in dem sich über Jahrhunderte die Kulturen der Europäer, Araber und Juden vermischten. Das markante, mit zahlreichen Flamenco-Elementen untermalte Stück wurde für TrioConBrio komponiert und 2018 von ihm uraufgeführt.

Sa., 26. Okt. 2019, 19.30 Uhr **Schloss Clemenswerth**
So., 27. Okt. 2019, 18.00 Uhr **Konzertabo und freier Verkauf**

Auch andere berühmte Komponisten wie Léo Brouwer, Sérgio Assad, Egberto Gismonti, Sidney Corbett u.a. haben eigens für dieses Trio Werke geschaffen. Neben eigenen spektakulären Bearbeitungen haben die Musikerinnen verschollene oder vergessene Werke von Komponisten des 18. und 19. Jahrhunderts für das Konzertrepertoire wiederentdeckt. Mit diesen unorthodoxen Programmen erntet TrioConBrio immer begeisterte Reaktionen und bedingungslose Zustimmung. Fünf CD-Produktionen mit zahlreichen Ersteinspielungen dokumentieren die unterschiedlichsten kreativen Facetten.

Das Ensemble erhielt Stipendien der Villa Musica, Rheinland-Pfalz, des Kunstministeriums Baden-Württemberg und des Stifterverbandes der Deutschen Wissenschaft. Als Kulturbotschafter Baden-Württembergs bereisten sie Kanada. Konzerttourneen (Österreich, Frankreich, Italien, Schweiz, Finnland, Syrien, Oman, Vereinigte Arabische Emirate, USA), Einladungen renommierter Festivals und zahlreiche Rundfunk- und Fernsehauftritte haben das TrioConBrio zu einer etablierten Größe im internationalen Musikleben avancieren lassen.

Sa., 29. Nov. 2019 **Aula des Hümmling-Gymnasiums**
19.30 Uhr **Theaterabo und freier Verkauf**

Fabian

Schauspiel nach dem Roman von Erich Kästner

Erich Kästner ist unserem Publikum wohl eher als Kinder- und Jugendbuchautor bekannt, manchen vielleicht noch als Lyriker; aber was hat ein Roman von ihm im Theaterabonnement zu suchen? Die Antwort ist vordergründig einfach: sein Roman Fabian ist in Niedersachsen Abiturstoff. Völlig klar ist von daher auch, dass es sich die Landesbühne Nord in Wilhelmshaven zur Aufgabe gemacht hat, ihn auf die Bühne zu bringen. Was ihn allerdings als Abendveranstaltung qualifiziert, sei mit einem Zitat aus Kindlers Literatur Lexikon gesagt: „Das Werk gilt als eine der brillantesten Satiren auf deutsche, insbesondere Berliner Zustände am Ende der zwanziger Jahre und während der Wirtschaftskrise um 1930."

Titelheld ist der Germanist Jakob Fabian – Werbetexter und zutiefst überzeugter Moralist. Er flaniert kurz vor Hitlers Machtergreifung durch die Straßen Berlins. Während

Sa., 29. Nov. 2019 **Aula des Hümmling-Gymnasiums**
19.30 Uhr **Theaterabo und freier Verkauf**

die Mehrheit der Menschen tagsüber in unterbezahlten Jobs schuftet, tauschen zugezogene Glückssucher ihre Verdrossenheit des Nachts gegen exzessiven Lebenshunger ein. Auch der zynische Fabian kann sich dem bunten Treiben nicht entziehen, zumindest solange, bis ihn ein Rückschlag nach dem anderen trifft: Er wird arbeitslos, der beste Freund begeht Selbstmord und seine Liebesbeziehung endet unglücklich. Völlig pleite beschließt er, in seine Heimatstadt in der Provinz zu ziehen, und führt dort bei seinen Eltern ein Leben verzweifelter Langeweile. Er will sich eine Pause gönnen und endgültig zu einem besseren Menschen werden. Doch auch dem Moralisten fällt es nicht leicht, ein guter Mensch zu sein

.....

Unter dem Titel „Der Gang vor die Hunde“ sollte der Roman 1931 veröffentlicht werden. Streng zensiert erschien er dann als „Fabian. Die Geschichte eines Moralisten“. Erst 2012 wurde die rekonstruierte Originalfassung verlegt, die Kästners ungeschönte und für die damalige Zeit provokante Sprache wieder zur Geltung gebracht hat.

Sa., 9. Nov. 2019 **Aula-Foyer des Hümmling-Gymnasiums**
19.30 Uhr **Abo Hümmlische Konzerte und freier Verkauf**

Suddenly Years Align (SYA)

Suddenly Years Align (SYA) besteht aus drei Sängerinnen aus den Niederlanden, die sich auf verschiedenen akustischen Instrumenten wie Harfe, Gitarre, Klavier, Flöte, Mandoline und Akkordeon begleiten. Als Ergänzung dieser melodischen Instrumente kommen auch verschiedene Percussion-Instrumente zum Einsatz.

Die drei Musikerinnen teilen die Liebe zu schönen Stimmharmonien. Aus dieser Liebe haben sich sowohl eigene musikalische Arrangements als auch unverwechselbare Interpretationen berühmter Künstler entwickelt. Auf diese Weise entstehen Hörkonzerte, bei denen man immer wieder Neues entdecken kann.

Das sorgfältig ausgewählte Repertoire ihrer Konzerte enthält Originale, eigene Songs und Songs von Künstlern wie James Taylor, Venice, Ed Sheeran und Crosby Stills und Nash. Aber auch weniger be-

Sa., 9. Nov. 2019 **Aula-Foyer des Hümmling-Gymnasiums**
19.30 Uhr **Abo Hümmlische Konzerte und freier Verkauf**

kannte Künstler gehören zu ihrem Programm. Das Trio singt auf Niederländisch und Englisch. Lassen Sie sich von ihrer Klangvielfalt überraschen!

Neben den Live-Auftritten veröffentlichten sie kürzlich ihre erste CD „Live At Legacy Studio“.

Suddenly Years Align besteht aus:

Sophie de Graaf – Gesang, Harfe, Gitarre, Banjo & Mundharmonika

Yvonne Leek – Gesang, Klavier und Akkordeon

Amanda Muller – Gesang, (Bass) Gitarre, Mandoline & Flöte

Jetzt neu: Pädakustik
Hörsysteme und
Hörversorgung für Kinder
Opas Hörgerät
ist so klein, da brauche
selbst ich eine Brille -
natürlich von:
Augenoptik und
Hörgeräteakustik
Clemens-August-Str. 32
49751 Sögel
Tel. (0 59 52) 8 77
IGA OPTIC SEHEN & HÖREN
HANNEKEN

VERTRAGSPARTNER
GTÜ
Hauptuntersuchung &
Änderungsabnahmen
im Auftrag der GTÜ mbH.
KFZ-Prüfstelle Sögel
Ingenieurbüro
Eickelkamp & Partner
Gewerbeweg 4 · 49751 Sögel
IHRE SICHERHEIT LIEGT UNS AM HERZEN!
Weitere Leistungen als freiberufliche Sachverständige:
• Schaden-/Unfallgutachten
• Fahrzeugbewertungen
• Technische Beweissicherung • u.v.m.
0 59 52 / 91 91
www.ingenieurbuero-eickelkamp.de
/ingenieurbuero.eickelkamp
info@ingenieurbuero-eickelkamp.de

KINDERGARTENPROGRAMM

Mo./Di., 11. /12. Nov. 2019	**St. Sixtus Kindergarten, Werlte**
Mi./Do., 13./14. Nov. 2019	**Aula Hümmling-Gymnasium, Sögel**
jeweils 9.00 Uhr und 10.30 Uhr	
Fr., 15. Nov. 2019, 9.00 Uhr	**Haus des Gastes, Rathaus, Lathen**

Das Figurentheater **„Die Roten Finger“** spielt:

Kleiner Adler Ganz Gross

Der Indianerjunge Kleiner Adler will zeigen, dass er schon groß und mutig ist. Er macht sich auf den Weg und folgt seinem Traum bis auf den großen Adlerberg. Dabei muss er sich mit der Wildnis, seiner Angst und den weißen Jungen Jo und Willi auseinandersetzen. Auch sie wollen eine Mutprobe bestehen. Im Gegensatz zu den Weißen versteht Kleiner Adler es jedoch, mit den Tieren und Mutter Erde behutsam umzugehen. Als Gefahr droht, hilft er den beiden weißen Jungen. Und so lernen die Zwei einiges über Fairness und wahre Freundschaft von ihm.

Das Figurentheater zeigt eine einfühlsame Geschichte mit geschnitzten Tischfiguren und indianischen Mitmachliedern.

Die Aufführung dauert 45 Minuten und ist für Kinder ab 4 Jahren geeignet.

CAWILA
TEAMSPORT

ARENA CARD

20 % RABATT IN NIEDERLANGEN UND LINGEN

DAUERHAFT 20 % SPAREN

Mit der Arena Card erhältst Du 20 % Rabatt* auf jeden Einkauf in der Cawila Arena! Hol´dir jetzt an der Kasse deine Cawila ARENA CARD!

*Rabatt gilt nicht auf bereits reduzierte Artikel und nicht auf SV Meppen Artikel.

CAWILA TEAMSPORT
Feldkoppel 6
49779 Niederlangen

Am Laxtener Esch 9c
49811 Lingen

WWW.CAWILA.DE
www.facebook.com/CawilArena

Mi.-Fr., 20.-22. Nov. 2019 **Aula des Hümmling-Gymnasiums**
jeweils 9.00 Uhr **Schulveranstaltung · 1.- 4. Klasse**

Die Landesbühne Rheinland-Pfalz im Schlosstheater Neuwied spielt:

Aladin und die Wunderlampe

Bunt, zauberhaft, voller Düfte und kostbarer Schätze ist der Bazar in Aladins märchenhaften Heimatstadt, einer der prächtigsten Städte des Orients. Aladin aber kann all die schönen Dinge nur ansehen, ohne etwas davon zu kaufen. Denn Aladin ist arm. Seit sein Vater vor vielen Jahren starb, muss der Junge die Schneiderei des Vaters weiterführen, um den Unterhalt für sich und seine Mutter zu verdienen. Doch immer wieder läuft er seiner Mutter davon, um unbeschwert durch die Straßen und Plätze zu tollen und all die schönen Dinge anzusehen. Eines Tages trifft er auf dem Bazar auf die Tochter des Sultans und die beiden sind sofort fasziniert voneinander. Denn so unterschiedlich sie auch aufgewachsen sind, so sehr ähneln sich ihre Träume.

Wie Aladin träumt auch die Prinzessin von einem freien, selbstbestimmten Leben. Als einzige Tochter des Sultans scheint ihr einziger Lebensinhalt darin zu bestehen, in ihrem goldenen Käfig darauf zu warten, eines Tages einen reichen Prinzen zu heiraten.

Kaum haben sich die beiden kennengelernt, als die Prinzessin von einer Wache des Sultans eingefangen und unter Drohungen in den Palast geschleppt wird. Aladin schwört sich, alles zu tun, um der Prinzessin als reicher Prinz gegenübertreten zu können. Er hat keine Ahnung, wie er es anstellen soll, aber er glaubt, dass alle Träume in Erfüllung gehen können, wenn man nur fest genug daran glaubt.

Ist es Zufall, dass kurz darauf ein geheimnisvoller Händler Aladin von einer magischen Schatzhöhle ganz in der Nähe erzählt? Soll Aladins Traum von einem Leben in Reichtum wirklich so einfach wahr werden? Erst als es fast schon zu spät ist, erkennt Aladin, dass sich hinter der Maske des Händlers ein böser Zauberer verbirgt, der es auf eine merkwürdige Lampe abgesehen hat.

Als Aladin an der alten Lampe reibt, taucht plötzlich ein verrückter Lampengeist auf. Spätestens jetzt ist in Aladins Leben nichts mehr wie es war. Voll Übermut und Zauber lebt er mit seinem magischen Freund ein Leben wie auf einer Achterbahn. Der Lampengeist erfüllt Aladin jeden Wunsch, und er genießt sein neues Leben in vollen Zügen. Verkleidet als reicher Prinz, hält er um die Hand der Prinzessin an und sein Glück scheint ganz nah. Doch der böse Zauberer hat Rache geschworen für die gestohlene Lampe und so müssen noch viele Abenteuer bestanden werden, ehe Aladin den Zauberer besiegt und erkennt, dass alles Geld der Welt das Herz der Prinzessin nicht erreichen kann. Dafür genügt ein ehrliches, gutes Herz und ein gemeinsamer Traum.

Die Landesbühne Rheinland-Pfalz hat mit „Aladin und die Wunderlampe“ eine neue phantasievolle Theaterfassung voller Zauber und Poesie inszeniert.

Die Aufführung dauert ca. 1,5 Stunden incl. einer Pause.

Sögel - Touristisches Herz des Hümmlings

- Ticketvorverkauf
- Verkauf des Sögel-Gutscheins
- Übernachten im Ferienhauspark in unmittelbarer Nähe zum Schloss Clemenswerth
- Aktivurlaub im Naturpark Hümmling

Sögel
Marketing GmbH

Tourist-Information Sögel
Am Markt 2 · 49751 Sögel
Telefon +49 59 52-206-400
Email: tourist-info@soegel.de
www.soegel.de/tourismus

Naturpark Hümmling

STEINBILD ELEKTRO

Elektro Meisterbetrieb
05933 64 68 606
info@steinbild-elektro.de

Elektroinstallation
Audio-/Video-Installationen
Daten- & Netzwerktechnik
Haus- & Gebäudesteuerung

So., 24. Nov. 2019 **Aula-Foyer des Hümmling-Gymnasiums**
15.00 Uhr **Sonderveranstaltung, freier Eintritt**

Veranstaltung für Kindergartenkinder und Grundschüler/-innen

Winterkino

Die Legende vom Weihnachtsstern

Auch in dieser Saison lädt der Kulturkreis Clemenswerth Kindergartenkinder und Grundschüler/-innen – gerne auch deren Begleitpersonen – zu einem kostenlosen Kinobesuch ein. Selbstverständlich werden wir in der Pause auch wieder Waffeln und Getränke verkaufen.

Der für diese Saison ausgesuchte Film „Die Legende vom Weihnachtsstern“ aus dem Jahr 2013 ist eine Filmadaption des norwegischen Weihnachtstückes „Reisen til Julestjernen“ (dt. Die Reise zum Weihnachtsstern) von Sverre Brandt aus dem Jahr 1924, das in Norwegen zu den klassischen und meistgespielten Theaterstücken gehört und 1976 zum ersten Mal für den Film adaptiert wurde.

Nun hat sich Nils Gaup dieses traditionellen norwegischen Märchens angenommen und daraus einen magischen Märchenfilm für Kinder aus aller Welt geschaffen. Die Vermischung vieler bekannter Märchenmotive sorgt nicht nur für eine abwechslungsreiche Handlung, sondern lässt Kinder auf ihren intertextuellen Märchenkosmos zurückgreifen.

„In dem alljährlichen Weihnachtstrubel zeigt der Film durch seinen reichen Symbolgehalt, was Weihnachten wirklich bedeutet: Die wichtigste Gabe des Abends ist das Licht des Sterns, der das ganze Königreich umfasst und die 'dunkle Finsternis' verdrängt. Wenn das Herz glaubt und es dem Weihnachtsstern – und allem, wofür er steht – geschenkt wird, dann ist Weihnachten wirklich da.

Ein Film, der den Kleinsten (er ist ohne Altersbeschränkung) durch eine märchenhafte Reise den wahren Sinn von Weihnachten nahe bringt und Erwachsene durch seinen symbolischen Hintersinn zum Nachdenken einlädt.“ (Anna Zamolska)

Sa., 30. Nov. 2019 **Aula des Hümmling-Gymnasiums**
19.30 Uhr **Abo Allerhand! und freier Verkauf**

Eine Stunde Ruhe

Komödie von Florian Zeller

In dieser hinreißenden, durch geschliffene Pointen bestechenden Komödie hat der Jazz-Liebhaber Michel, der seit seiner Jugendzeit für das Album „Me, Myself And I“ seines Jazz-Idols Niel Youart schwärmt, diese LP nun nach Jahren vergeblichen Suchens zufällig auf einem Flohmarkt gefunden. Überglücklich eilt er nach Hause, um sie sofort zu hören. Er verlangt nicht viel: bloß »eine Stunde Ruhe« – doch die ganze Welt scheint sich gegen ihn verschworen zu haben. Niemand gönnt ihm auch nur eine Minute: weder seine Frau noch ihre beste Freundin (gleichzeitig seine Geliebte). Und auch sein Sohn, sein Nachbar und ein sich als Pole ausgebender portugiesischer Klempner hindern ihn am Hörgenuss.
Dann folgt natürlich Katastrophe auf Katastrophe – eine schlimmer als die andere. Eheliche, uneheliche,

Sa., 30. Nov. 2019 **Aula des Hümmling-Gymnasiums**
19.30 Uhr **Abo Allerhand! und freier Verkauf**

freundschaftliche, väterliche und nachbarliche Beziehungen gehen zu Bruch – und dank des Klempnerpfuschs wird auch noch die Wohnung geflutet.
Nach Lügen, Ablenkungsmanövern und Manipulationen könnte Michel jetzt eigentlich seine heißgeliebte Platte hören – wenn, ja wenn...

In diesem spritzigen Komödien-Juwel dreht Autor Florian Zeller kräftig an der Chaos-Schraube. Und wenn man denkt, schlimmer könne es für Michel gar nicht kommen, legt Zeller noch einen Zahn zu. Die irrwitzig turbulente, amüsante und mit souveräner Virtuosität geschriebene Katastrophen-Komödie ist wie der Welterfolg „Die Wahrheit" Unterhaltung in bester französischer Tradition.

Spritzige, turbulente Komödie mit geschliffenen Dialogen
Das Publikum muss wohl eine gute Ahnung gehabt haben, denn das Theater war proppenvoll. Und diese Komödie von Florian Zeller erfüllte die Erwartungen in jeder Szene, jedem Dialog. (...) Die Darsteller jonglierten mit Sprach-Nuancen, und sowohl spitzfindige, geistvolle wie auch zynische Dialoge folgten in rasantem Tempo ohne Leerlauf. Das Publikum hatte seine helle Freude an dieser ‚Beziehungskomödie' (...).
Verantwortlich dafür waren die Darsteller, die allesamt in ihren Rollen brillierten. In den weiblichen Hauptrollen waren Nicola Tiggeler als Nathalie und Saskia Valencia als Elsa einfach großartig. Der Star des Abends aber war zweifellos Timothy Peach, der als Michel nicht nur eine Glanzrolle hatte, sondern in seiner Beweglichkeit, seiner mimischen und darstellerischen Gestaltung die ganze Komödie prägte. Froboess als Nachbar Pavel machte die Schlitzohrigkeit des promovierten Psychologen glaubwürdig, Johannes Lukas verkörperte den flippigen Sohn Sebastian absolut überzeugend und Raphael Grosch regte als chaotischer Handwerker Leo die Lachmuskeln an. Die Regie von Pascal Breuer sorgte für pausenlose Spannung, die das Bühnenbild von Bettina Neuhaus bestens unterstützte. (...) Spitze!
AMBERG Helmut Fischer, Amberger Zeitung, 7.1.2019.

Weine von Deitermann!

Die Argumente:

- Große Auswahl
- Gute Beratung
- Individuelle Weinproben mit kl. Gruppen
- 2 x jährl. große Brennerei-weinprobe
- Lieferservice
- Wein-/Menüvorschläge
- ... und mehr

WALTER DEITERMANN

Weine, Schnäpse. Seit 1850.

Hauptstraße 76 ·49757 Werlte ·Tel. 0 59 51 / 840 ·Fax 0 59 51 / 765
walter-deitermann@t-online.de · www.walterdeitermann.de

Sa., 11. Jan. 2020 **Aula des Hümmling-Gymnasiums**
17.00 Uhr **Sonderveranstaltung, freier Kartenverkauf**

Neujahrskonzert 2020

Kartenvorverkauf ab August

Bergische Symphoniker

„Blau liegt Wien an der Donau“

Gregor Rot, Leitung · Katharina Ruckgaber, Sopran

(Änderungen vorbehalten!)

Beschwingt – so treffen die Donauwellen bekanntlich in Wien an den Strand. Ebenso lebendig schallen die unsterblichen Kompositionen des Walzerkönigs Johann Strauss und seiner berühmten Kollegen bis zu uns. Freuen Sie sich auf ein Konzert mit einer Fülle musikalischer Leckerbissen, köstlichem Gesang und einer großen Portion symphonischer Leidenschaft unter der Leitung des jungen Wiener Dirigenten Gregor Rot! Starten Sie zusammen mit den Bergischen Symphonikern beflügelt ins neue Jahr – natürlich im Dreivierteltakt!

Die Bergischen Symphoniker

1995 haben sich die Remscheider Symphoniker (gegr. 1925) und das Städtische Orchester Solingen (gegr. 1939) unter dem neuen Dach der Bergischen Symphoniker zusammengeschlossen: ein Erfolgsmodell für eine geglückte Orchesterfusion. Heute sind die Bergischen Symphoniker eines der meistbeschäftigten Orchester im Lande. Mit ambitionierten Konzertprogrammen und herausragenden Solisten haben sie sich weit über die Region hinaus einen klangvollen Namen erspielt. Immer wieder sind sie bei Gastspielen zu hören, etwa in Köln oder Essen.

Neben ihren Philharmonischen Konzerten beweisen die Musiker bei Musiktheaterproduktionen auch im Orchestergraben Flexibilität. Als modellhaft gilt die Jugendarbeit des Orchesters mit Schulkonzerten und Schulmusiken. Die Orchesterakademie der Symphoniker gibt Nachwuchsmusikern Gelegenheit, Erfahrungen in einem Profi-Orchester zu sammeln; deutschlandweit einmalig ist ihr Stipendium zur Förderung junger Dirigentinnen.

Im Anschluss an das Neujahrskonzert lädt der Kulturkreis die Konzertbesucher zum Sektempfang ein. Der Sekt wird, wie in den Vorjahren, von der Firma Deitermann aus Werlte gesponsert.

So., 19. Jan. 2020 **Aula des Hümmling-Gymnasiums**
19.30 Uhr **Abo Allerhand! und freier Verkauf**

The Original USA Gospel Singers & Band

Einer der besten Gospelchöre der Welt

Nach Auftritten in der Mailänder Scala und dem Besuch beim Weihnachtskonzert im Vatikan nun auch bei uns in Sögel, vermittelt durch die Konzertagentur Franz Seer.
Mehr als 1,5 Millionen Zuschauer haben „The Original USA Gospel Singers“ in 25 Jahren Tournee-Erfahrung bereits mit ihren bekannten Songs wie „O Happy Day“ oder „Down by the Riverside“ begeistert.

Die afro-amerikanische Gospelgruppe mit Live-Band und großer Licht- und Bühnenshow bringt das ursprüngliche Gefühl der schwarzen Gospelkultur authentisch nahe und erzählt deren Geschichte. Von der Entstehung bis zur heutigen Zeit, von Mahalia Jackson bis James Cleveland. Das Ensemble umfasst Spitzensänger, hervorragende Solisten und Musiker, die in einem zweistündigen Programm all

So., 19. Jan. 2020 **Aula des Hümmling-Gymnasiums**
19.30 Uhr **Abo Allerhand! und freier Verkauf**

das bieten, was Gospel so schön macht: Emotionalität, Religiosität und pure Lebensfreude. Wichtiger Bestandteil jeder Show ist die aktive Teilnahme des Publikums. Hand in Hand erleben die Zuschauer die Kraft der echten Gospelmusik. Die Emotionen, die dabei geweckt werden, machen den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis.
Der musikalischer Leiter, Regisseur und Choreograf Will Lewis III. stand schon mit den großen Stars, wie Stevie Wonder auf der Bühne.

„Zum gelungenen Konzert trugen auch der Sound bei, der weder schrill noch zu laut war, und die stimmungsvollen Lichteffekte. ... Keinen hielt es mehr auf den Sitzplätzen und der große Publikumschor stimmte stehend und klatschend in den Gesang ein.“ (Wormser Zeitung, Bea Witt, 08.01.2018)

„Es ist kein Konzert zum Stillsitzen und Zuhören, hier werden in einem zweistündigen Programm Emotionen frei.“ (Augsburger Allgemeine, Andrea Collisi, 04.01.2017)

Sa., 25. Jan. 2020 **Aula des Hümmling-Gymnasiums**
19.30 Uhr **Theaterabo und freier Verkauf**

Bella Figura

Komödie von Yasmina Reza

Die 1959 geborene Pariserin Yasmina Reza ist die meistgespielte Autorin der Gegenwart. Begonnen hat der globale Yasmina-Reza-Hype wohl mit der Komödie „Kunst“, die auch hier in Sögel schon zu sehen war. Gesellschaftskomödien, besser das Entgleisen großbürgerlicher Gesichtszüge sind ihre Königsdisziplin. So auch in ihrer neuesten Beziehungskomödie (oder doch eher Beziehungstragödie?) „Bella Figura“.

Eigentlich will der – wie sich später herausstellt - nicht nur von Liebes-, sondern auch von Firmeninsolvenz bedrohte Mitvierziger Boris nur mit seiner ohnehin von ihm genervten Geliebten Andrea vor dem geplanten Schäferstündchen essen gehen. Dummerweise erzählt er ihr aber, dass seine Ehefrau ihm das angesteuerte Restaurant empfohlen habe. Dort entwickelt sich seine Beziehungskrise zu einem handfesten Streit. Und dann fährt Boris auch noch auf dem Parkplatz eine ältere Dame um. Zwar scheint diese unverletzt, doch entpuppt sie sich als künftige Schwiegermutter Yvonne

© Michael Kaiser Schmid, Joachim Hiltmann

von Françoise, der besten Freundin von Boris’ Frau, die auch gleich mit ihrem Freund Eric zur Stelle ist, um mit Yvonne Geburtstag zu feiern. Françoise erkennt Boris, und seine Affäre ist somit enttarnt. Mit boshaftem Hintersinn schlägt Andrea vor, gemeinsam zu Abend zu essen.

Sa., 25. Jan. 2020 **Aula des Hümmling-Gymnasiums**
19.30 Uhr **Theaterabo und freier Verkauf**

Man muss ja schließlich die Contenance wahren. Es kommt, wie es kommen muss: Der Rest des Abends ist das reinste Fegefeuer von Peinlichkeiten und Fettnäpfchen.

Rezas Szenen aus der Paar- und Gesellschaftshölle zeigen aufs Schönste, wie eine mühsam aufrecht erhaltene Fassade zu bröckeln beginnt. Und so entfaltet sich – zum Amüsement der Zuschauer – eine perfekt gebaute Komödie des Horrors.

In der Produktion des Euro-Studios-Landgraf spielen Doris Kunstmann (Yvonne), Julia Hansen (Andrea), Nina Damaschke (Françoise), der TV und Filmstar Heino von Stetten (Boris) und Valentin Jacobi (Eric). Regie führt Thomas Goritzki; die Ausstattung entwarf Stefan Mannteufel. Die Zuschauer werden sich sicherlich über ein Wiedersehen mit Doris Kunstmann freuen, die schon oft in Sögel gastierte und begeisterte.

So., 9. Feb. 2020 **St. Vitus Kirche, Lathen**
17.00 Uhr **Sonderveranstaltung, freier Kartenverkauf**

„The Spirit of Hanse“ -

eine musikalische Reise durch die Hansestädte

mit Musik von G. Ph. Telemann, D. Buxtehude, H. Eccles, M. Bruch u.a.
Semjon Kalinowsky – Viola; Konrad Kata – Orgel

Das Programm besteht aus Werken für Viola und Orgel sowie Orgel-Solo von Komponisten aus mehreren Hansestädten wie Hamburg, Lübeck, Brügge, Halle u. a. und enthält wahre Raritäten aus Barock und Romantik. Die faszinierende musikalische Reise, die den legendären hanseatischen Geist wiederaufleben lässt, bietet dem Zuhörer auch durch die ungewöhnliche instrumentale Besetzung ein unvergessliches Klangerlebnis.

Semjon Kalinowsky (Viola), *Lübeck versucht als leidenschaftlicher Vertreter seines Instruments durch seine rege Konzerttätigkeit als Solist und Kammermusiker in Finnland, Österreich, Norwegen, Polen, Italien, Schweden, Ungarn, Luxemburg, Malta, Deutschland, Türkei, Russland, Dänemark, Frankreich, Belgien, den Niederlanden, der Schweiz und Israel die Viola von der Patina der abschätzigen Vorurteile zu befreien. Als Mitglied des Trio Arpeggione rief er*

vergessene Stücke in Erinnerung und ließ Bekanntes ungewöhnlich erklingen. Andere kammermusikalische Schwerpunkte bilden heute die vielen Repertoire-Neuentdeckungen (angeregt durch die Duotätigkeit mit seiner Frau, der Pianistin Bella Kalinowska) sowie der Kammermusik für Viola und Orgel. Dabei gilt sein besonderes Interesse dem Aufspüren alter Notenmanuskripte in den europäischen Musikbibliotheken. Zu den Höhepunkten der letzten Konzertjahre gehören seine Auftritte mit renommierten Organisten bei Festivals wie: Wuppertaler Orgeltage, Orgelfestival Rønne (Bornholm, DK), IDO Düsseldorfer Orgelfestival, Bach-Tage Aachen, Orgelfestwochen Rheinland-Pfalz, Jewish Music Days (Haifa,Israel), Orgelsommer Lübeck, Het Orgelpark Amsterdam, Pargas Orgeldagar (Finnland), Orgelsommer Darmstadt, Orgelfrühling Eisenstadt, Orgelfestival Malta, Orgelfestival Uster (CH). Semjon Kalinowsky erhielt seine künstlerische Ausbildung an der Staatlichen Hochschule für Musik Lemberg. Als Stipendiat des polnischen Kulturministeriums absolvierte er an der Staatlichen Musikakademie Danzig sein Aufbaustudium. Er spielt eine Viola von Johann Baptist Schweitzer, 1817.

Konrad Kata (Orgel), *Lübeck studierte 1987-92 Orgel bei Joachim Grubich an der Frédéric-Chopin-Musikakademie in Warschau und 1992-98 bei Martin Haselböck an der Musikhochschule Lübeck. Seine Ausbildung vertiefte er in über 20 Meisterkursen, die er bei führenden europäischen Pädagogen absolvierte. In den Jahren 1994 und 1995 erhielt er Prämien beim Lübecker Possehl-Musikpreis-Wettbewerb und 1996 bekam er den 3. Preis beim Johann-Heinrich-Schmelzer-Wettbewerb in Melk, Österreich. In den Jahren 1999-2009 erweiterte er seinen Horizont durch das Studium der Fächer Musikwissenschaft, Kunstgeschichte und Literaturwissenschaft an der Christian-Albrecht-Universität zu Kiel. Als Kammermusiker ist er Mitglied im Trio St. Cäcilia und ein gefragter Continuo-Spieler (Orgel und Cembalo) in verschiedenen Ensembles und Orchestern in Norddeutschland. Seit mehreren Jahren verbindet ihn eine enge Zusammenarbeit mit dem Bratschisten Semjon Kalinowsky. Seit 1995 ist Konrad Kata Organist an der St. Vicelin-Kirche und seit 2011 an der Hl. Geist-Kirche in Lübeck. Seit 1987 führt ihn eine rege Konzerttätigkeit als Solist und Kammermusiker ins In- und Ausland. Rundfunk- und CD-Einspielungen begleiten seine musikalischen Aktivitäten.*

Sa., 15. Feb. 2020 **Aula des Hümmling-Gymnasiums**
19.30 Uhr **Theaterabo und freier Verkauf**

Madame Bovary

Schauspiel nach dem Roman von Gustav Flaubert
Deutsch von Elisabeth Edel und Wolfgang Seidenberg

Das Tournee-Theater Thespiskarren bietet dem Sögeler Publikum in einer Inszenierung des Theaters Wahlverwandte, wofür als Dramaturgen Silvia Armbruster und Wolfgang Seidenmann verantwortlich sind, die Bühnenfassung eines der berühmtesten Romane der Weltliteratur. Flauberts literarische Freunde hatten ihm als Thema für den Roman einen „Vorfall aus dem bürgerlichen Leben“ empfohlen, womit er die Entwicklung des modernen Romans einleitet.

Emma, die wohlbehütete Tochter eines reichen Bauern, in einem Kloster erzogen, will leben. Und dafür ist sie bereit Opfer zu bringen. So opfert sie ihre Unschuld dem erstbesten Prinzen, der ihr über den Weg läuft. Der Landarzt Charles Bovary kann ihr immerhin zu gesellschaftlicher Anerkennung verhelfen. Doch das genügt der empfindsamen und exzessiven Emma nicht lange. Sie begehrt alle Reichtümer der Welt, will interessante Männer lieben und langweilt sich tödlich in der

Sa., 15. Feb. 2020 **Aula des Hümmling-Gymnasiums**
19.30 Uhr **Theaterabo und freier Verkauf**

ländlichen Tristesse. Sie will Schönheit um jeden Preis, will Mutter sein und doch keine Verantwortung übernehmen, will gegen ihre vermeintlichen Gegner wie etwa ihre Schwiegermutter aufbegehren und hat doch kein Vertrauen in die eigene Größe. Sie will so viel und kann doch nicht – Madam Bovary. Die Diskrepanz von Traum und Wirklichkeit wird zunehmend größer. Doch sind es nur die äußeren Zwänge, die ihr das Lebensglück versagen? Der Drang nach Anerkennung und der Wunsch, wahrhaft geliebt zu werden, führen sie in eine ausweglose Lage. Dem Wunsch nach einem aufregenderen Leben als dem eigenen opfert Madame Bovary schließlich alles, was sie hat. – Eine anrührende Geschichte über Suche, Illusionen und Konsum, die ihren Urheber Gustav Flaubert bis vors Gericht brachte und die uns bis heute mit grundlegenden existenziellen Fragen nach Sinn und Wahrheit konfrontiert.

Gelobt werden von den Kritikern die „furios agierenden Schauspieler", allen voran in der Rolle der Emma Lisa Wildmann, aber auch Christian Kaiser als Charles Bovary ebenso wie Ursula Berlinghof, Hans Piesbergen und Sebastian Strehler in den Nebenrollen.

Das Stück, uraufgeführt im März 2017, läuft bereits erfolgreich in der dritten Wiederholungstournee und wird auch in Sögel – so hoffen wir – (mit hoher Wahrscheinlichkeit) auf ein begeistertes Publikum treffen.

Generalabonnement A

Abo Allerhand !	Ein Mord wird angekündigt
	Eine Stunde Ruhe
	The Original USA Gospel Singers & Band
	Spatz und Engel
Theater	Fabian
	Bella Figura
	Madame Bovary
	Faust I
Konzert	TrioConBrio
	Duo Ahlert & Schwab
	Duo Harbois
	Elbeblech - Gloriettenkonzert im Klostergarten

Abonnementpreise:	Nichtmitglieder	190,00 €
	Mitglieder	160,00 €
	Schüler/Studenten	70,00 €

Generalabonnement B

ohne Schlosskonzerte

Abo Allerhand !	Ein Mord wird angekündigt
	Eine Stunde Ruhe
	The Original USA Gospel Singers & Band
	Spatz und Engel
Theater	Fabian
	Bella Figura
	Madame Bovary
	Faust I
Konzert	Elbeblech
	Gloriettenkonzert
	im Klostergarten

Abonnementpreise:	Nichtmitglieder	145,00 €
	Mitglieder	120,00 €
	Schüler/Studenten	50,00 €

Abo Allerhand!

Samstag 28. September 2019 19.30 Uhr	Ein Mord wird angekündigt
Samstag 30. November 2019 19.30 Uhr	Eine Stunde Ruhe Komödie
Sonntag 19. Januar 2020 19.30 Uhr	The Original US Gospel Singers & Band
Samstag 18. April 2020 19.30 Uhr	Spatz und Engel Schauspiel mit LIVE Musik

Abonnementpreise:	Nichtmitglieder	65,00 €
	Mitglieder	55,00 €
	Schüler/Studenten	20,00 €

Theaterabonnement

Samstag 2. November 2019 19.30 Uhr	Fabian Schauspiel nach dem Roman von Erich Kästner
Samstag 25. Januar 2020 19.30 Uhr	Bella Figura Komödie von Yasmina Reza
Samstag 15. Januar 2020 19.30 Uhr	Madame Bovary Schauspiel nach dem Roman von Gustav Flaubert
Samstag 13. Mai 2020 19.30 Uhr	Faust I Tragödie von Johann Wolfgang Goethe

Abonnementpreise:	Nichtmitglieder	80,00 €
	Mitglieder	70,00 €
	Schüler/Studenten	25,00 €

Konzertabonnement

Samstag 26. Oktober 2019 19.30 Uhr Sonntag 27. Oktober 2019 **NEU: 18.00 Uhr**	TrioConBrio Schlosskonzert
Samstag 25. April 2020 19.30 Uhr Sonntag 26. April 2020 **NEU: 18.00 Uhr**	Duo Ahlert & Schwab Schlosskonzert
Samstag 16. Mai 2020 19.30 Uhr Sonntag 17. Mai 2020 **NEU: 18.00 Uhr**	Duo Harbois Schlosskonzert
Sonntag 7. Juni 2020 17.00 Uhr	Gloriettenkonzert Elbeblech Klostergarten Clemenswerth

Abonnementpreise:	Nichtmitglieder	58,00 €
	Mitglieder	48,00 €
	Schüler/Studenten	26,00 €

Abo Hümmlische Konzerte

Samstag	Suddenly Years Align (SYA)	
9. November 2019	Innenhof des Gymnasiums	
19.30 Uhr		
Eintrittspreise:	Nichtmitglieder	12,00 €
	Mitglieder	10,00 €
	Schüler/Studenten	8,00 €

Samstag	Steve Duke & Earles/Dix	
22. Februar 2020	Heimathaus Sögel	
19.30 Uhr		
Eintrittspreise:	Nichtmitglieder	12,00 €
	Mitglieder	10,00 €
	Schüler/Studenten	8,00 €

Samstag	Ruhwarder Saitenhiebe	
7. März 2020	Heimathaus Werlte	
19.30 Uhr		
Eintrittspreise:	Nichtmitglieder	12,00 €
	Mitglieder	10,00 €
	Schüler/Studenten	8,00 €

Samstag	Hoofbeats	
9. Mai 2020	Clemenswerther Hof	
19.30 Uhr		
Eintrittspreise:	Nichtmitglieder	12,00 €
	Mitglieder	10,00 €
	Schüler/Studenten	8,00 €

Abonnementpreise:	Nichtmitglieder	40,00 €
	Mitglieder	32,00 €
	Schüler/Studenten	27,00 €

Kinder- und Jugendprogramm

	Kleiner Adler ganz groß
Montag/Dienstag 11./12. November 2019	St. Sixtus Kindergarten, Werlte
Mittwoch/Donnerstag 13./14. November 2019	Mensa, Hümmling-Gymnasium, Sögel
- jeweils 9.00 und 10.30 Uhr -	
Freitag 15. November 2019 **10.30 Uhr**	Haus des Gastes, Lathen
Eintrittspreis:	3,00 €

Mittwoch - Freitag 20.-22. November 2019	Aladin und die Wunderlampe
- jeweils 9.00 Uhr -	Aula Hümmling-Gymnasium
Eintrittspreis:	6,00 €

Mittwoch/Donnerstag 11./12. März 2020	Die Schöne und das Biest
9.00 Uhr	Aula Hümmling-Gymnasium
Eintrittspreis:	6,00 €

Mittwoch/Donnerstag 18./19. März 2020	Wilhelm Tell
9.00 Uhr	Aula Hümmling-Gymnasium
Eintrittspreis:	6,00 €

Sonderveranstaltungen

Nur freier Kartenverkauf!
Diese Veranstaltungen sind in keinem Abonnement enthalten!

Samstag	Neujahrskonzert	
11. Januar 2020	Bergische Symphoniker	
17.00 Uhr	Aula Hümmling-Gymnasium	
	anschl. Sektempfang, gesponsert von der Firma Deitermann, Werlte	
Eintrittspreise:	Nichtmitglieder	29,00 €
	Mitglieder	25,00 €
	Schüler/Studenten	10,00 €

Sonntag	Konzert Lathen	
9. Februar 2020	The Spirit of Hanse	
17.00 Uhr	Vitus Kirche	
Eintrittspreise:	Nichtmitglieder	10,00 €
	Mitglieder	7,00 €
	Schüler/Studenten	5,00 €

Sonntag	Winterkino	
24. November 2019	Foyer der Aula	
15.00 Uhr		
Eintrittspreise:	kostenlos	

Autohaus
KÜNNEN
Abschleppdienst

Pannenhilfe
Autovermietung
TruckService
KFZ-Reparatur

Sögel · Meppen · Lingen
Wietmarschen-Lohne
Tel. 0 59 52 - 737

Straßendienst
im Auftrag des
ADAC

☎0180 2 22 22 22

Dt. Festnetz 6 Cent/Anruf
dt. Mobilfunk max. 42 Cent/ Min.

Elektro • Heizung • Sanitär
Altendeitering

- Bauplanung und Beratung
- Heizen, Klima, Lüften
- Wärmepumpen
- Photovoltaik / Solaranlagen
- Installation und Sanierung
- Industrieanlagen

von–Stauffenberg–Str.4 49751 Sögel
Tel. 0 59 52 / 96 99 50
E-Mail : service@altendeitering.de www.altendeitering.de

Die Erfahrungen mit den traditionellen Abo-Reihen haben dazu geführt, darüber nachzudenken, wie wir den Bedürfnissen unserer Besucher entgegenkommen können. Es gab recht häufig Tauschwünsche, die damit begründet waren, dass die vorgegebenen Veranstaltungstermine sich mit dem privaten Terminkalender nicht vereinbaren ließen.

Deshalb gibt es weiterhin unser

WAHL-ABO

Es bietet Ihnen die Möglichkeit, aus all unseren Veranstaltungen (Ausnahme: Neujahrskonzert) 3, 4 oder 5 auszuwählen und Ihr persönliches Abo zusammenzustellen. Gegenüber Einzelkarten, die Sie zwar selbstverständlich auch jedesmal bekommen können, genießen Sie folgenden Preisvorteil:

7% **bei Buchung von 3 Veranstaltungen**
10% **bei Buchung von 4 Veranstaltungen**
15% **bei Buchung von 5 Veranstaltungen**

Wir addieren die Einzelpreise für die ausgewählten Veranstaltungen und ziehen je nach Anzahl der Veranstaltungen die oben genannten Prozente ab.
Stellen Sie sich so einen ganz individuellen Kulturplan für jeweils eine Saison auf und regen Sie Freunde, Nachbarn und Verwandte dazu an, das Gleiche zu tun.

autohaus Korte

freundlich … kompetent … leistungsstark

- Neuwagen, Jahres-, Dienst- und Gebrauchtfahrzeuge
- Zubehör und Ersatzteile
- Euromobil Mietwagenstation
- Kfz-Meisterbetrieb
- Fahrzeugaufbereitung
- Reifenhaus für alle Marken
- Stützpunkt für E-Mobilität
- Notdienstbereitschaft – 24 Std. – 365 Tage im Jahr

Volkswagen Nutzfahrzeuge · Audi Service · EURO MOBIL RENT-A-CAR · Unfall Spezialist Karosserie, Lack, Clever Repair

Anton Korte OHG
Sögeler Straße 9 · 49757 Werlte
Tel.: 0 59 51/98 82-0 · Fax: 059 51/32 94
info@autohaus-korte.de · www.autohaus-korte.de

Preise für Einzelkarten

(Die Eintrittspreise werden jährlich nach den Einkaufspreisen neu berechnet.)

	Nichtmitglieder	Mitglieder	Schüler/ Studenten
Abo Allerhand!			
Ein Mord wird angekündigt	25,00 €	21,00 €	8,00 €
Eine Stunde Ruhe	28,00 €	24,00 €	8,00 €
The Original USA Gospel Singers & Band	21,00 €	18,00 €	8,00 €
Spatz und Engel	25,00 €	21,00 €	8,00 €
Theater			
Fabian	21,00 €	18,00 €	8,00 €
Bella Figura	28,00 €	24,00 €	8,00 €
Madame Bovary	23,00 €	19,00 €	8,00 €
Faust I	24,00 €	20,00 €	8,00 €
Konzert			
TrioConBrio	19,00 €	16,00 €	8,00 €
Duo Ahlert & Schwab	14,00 €	10,00 €	8,00 €
Duo Harbois	14,00 €	10,00 €	8,00 €
Gloriettenkonzert	19,00 €	16,00 €	8,00 €
Sonderveranstaltungen			
Winterkino	kostenlos		
Neujahrskonzert	29,00 €	25,00 €	10,00 €
Konzert Lathen	10,00 €	7,00 €	5,00 €
Kinder- und Jugendveranstaltungen			
Kleiner Adler ganz groß			3,00 €
Aladin und die Wunderlampe			6,00 €
Die Schöne und das Biest			6,00 €
Wilhelm Tell			6,00 €
Abo „Hümmlische Konzerte“			
Suddenly Years Align (SYA)	12,00 €	10,00 €	8,00 €
Steve Duke /& Earles/Dix	12,00 €	10,00 €	8,00 €
Ruhwarder Saitenhiebe	12,00 €	10,00 €	8,00 €
Hoofbeats	12,00 €	10,00 €	8,00 €

Sa., 22. Feb. 2020 **Heimathaus Sögel**
19.30 Uhr **Abo Hümmlische Konzerte und freier Verkauf**

STEVE DUKE & THE EARLES/DIX

Die Band STEVE DUKE & THE EARLES aus den Niederlanden ermöglicht es den europäischen Steve Earle-Fans, Steves Musik live zu hören. Ihre Interpretation seiner Musik ist originell, direkt und leidenschaftlich und schafft eine energiegeladene und fröhliche Atmosphäre, wo immer sie spielen. Vom energischen Folk, Rootsy und Rocky Americana[i] bis hin zu herzhaften Balladen - STEVE DUKE & THE EARLES bieten ein lebendiges, authentisches Americana-Erlebnis mit ihrer Interpretation des Repertoires ihres großen Meisters!

Zum Repertoire des heuten Abends gehört aber auch ein Teil ihres eigenen Werkes, das die Band normalerweise unter dem Namen DIX spielt. Die DIX-Songs entspringen den persönlichen musikalischen Erfahrungen der Bandmitglieder. Cha-

Sa., 22. Feb. 2020 **Heimathaus Sögel**
19.30 Uhr **Abo Hümmlische Konzerte und freier Verkauf**

rakteristisch für die Songs von DIX sind die nüchternen, aber durchdachten Kompositionen und Arrangements und ihre kraftvolle Performance sowie die Americana-Einflüsse.

STEVE DUKE & THE EARLES / DIX besteht aus den Jugendfreunden Erik van Oijen (Lead-Gesang, Gitarre, Mandoline), Johnny Ariëns (Bass), Bart Versteegh (Schlagzeug, Akkordeon), Ray van Haalen (Gitarre, Banjo) und Peter van der Bos (Violine).

[i] *Americana ist ein Sammelbegriff für kulturelle Schöpfungen der Gesellschaft der Vereinigten Staaten von Amerika, die in einem weitgefassten Sinn die folkloristischen Überlieferungen der USA begründen oder mit ihnen in Verbindung stehen.*

Sa., 7. März 2020 **Heimathaus Werlte**
19.30 Uhr **Abo Hümmlische Konzerte und freier Verkauf**

Ruhwarder Saitenhiebe

Die Folkband aus der Wesermarsch

Die Ruhwarder Saitenhiebe feierten im Jahre 2019 trotz ihres jugendlichen Aussehens (zumindest dem der Damen) schon ihr 25-jähriges Bühnenjubiläum, das schafft wahrlich nicht jede Band! Das muntere Folk-Quintett aus Nordenhamer Deerns und Butjenter Jungs gastierte schon 2016 erstmalig auf Einladung des Kulturkreises Clemenswerth im Emsland.

In der Rezension von Holger Jellinghaus konnte man anschließend lesen: „ ... Am Freitag, 21. Oktober, gastierte er (Bulti) nun im Bildungszentrum A+W auf Einladung des Kulturkreises Clemenswerth mit seiner Folkgruppe „Ruhwarder Saitenhiebe“. Diese Band besteht seit mehr als 20 Jahren und ist im Raum Wesermarsch und darüber hinaus bekannt und beliebt. Warum das

so ist, zeigte sich eindrucksvoll auch bei ihrem Auftritt in Sögel. Mehr als 100 alte und neue Fans genossen einen sehr unterhaltsamen Abend. Mit ihrer überwiegend ruhigen, balladenhaften Musik, beeinflusst durch irische und schottische Folklore, temporeicheren, auch mal deftigeren Liedern, fanden die Musiker, drei Frauen und zwei Männer, schnell den Kontakt zum Publikum. ..“

Das eindeutig mehrdeutige Motto des Abends lautet diesmal „Schlagsaiten“. Neben vielen „Klassikern“ aus Folk und Pop gibt es natürlich neue Lieder zu hören. Auch können sich die Gäste im Moderationsbereich auf schräge Ausflüge in die zeitgenössische Humorliteratur freuen. Musikalisch lassen sich die fünf MusikerInnen von der Nordsee keinem Genre zuordnen, gecovert wird alles, was nicht bei Drei auf dem Baum ist. Hervorstechend sind der fünfstimmige Satzgesang und die zwei Spitzen-Violinen. Am „Labermikro“ steht übrigens der Ex-Sögeler Bernd „Bulti“ Bultmann, der vielen auch vom Kolpingkarneval bekannt ist.

Text und Foto: Ruhwarder Saitenhiebe

Für Ihren Ausflug nach Werlte:

Ortsführung, Führung durch den Bibelgarten in Werlte, Besichtigung der Kreutzmanns Mühle und Kaffee und Tee satt mit 1 Stück Torte oder Kuchen

pro Person ab 13,00 €

Die Führungen sind auch jeweils einzeln buchbar.

Emsland

STADT WERLTE

Werlte Touristik
Marktstr. 1, 49757 Werlte
info@werlte.de
Tel.: 05951 20157
www.sgwerlte.de

Wenn Sie mehr
von einer Gärtnerei erwarten,
dann kommen Sie zu uns.

Immer eine Idee voraus.

Blumenhaus • Gartencenter • Garten- u. Landschaftsbau

Hackmann

Meisterbetrieb in der Floristik | Ingenieurbetrieb im Garten- u. Landschaftsbau

Hauptstraße 2, 49751 Werpeloh, Tel. (05952) 4 02
Poststraße 38, 26897 Esterwegen, Tel. (05955) 17 17

75 Jahre
FRERICKS-REISEN

Planung & Organisation guter Reisen durch ganz Europa

FRERICKS-REISEN in Dörpen, Hauptstr. 132, Tel: 04963-9119-0

Das MOBILE Reisebüro für den Großraum Sögel: Tel: 04963-911-912

Thomas Cook · TUI · FTI TOURISTIK · EuroStar TOURISTIK · Neckermann Reisen · DB

Mi., 11. März 2020 **Aula des Hümmling-Gymnasiums**
9.00 Uhr **Schulveranstaltung ab 5. Klasse**

Das Westfälische Landestheater Castrop-Rauxel zeigt:

Die Schöne und das Biest

Es war einmal ein wohlhabender Kaufmann, dessen größter Stolz seine Töchter waren. Die Jüngste war so schön, dass alle sie „Belle“ (die Schöne) nannten.
Eines Tages jedoch verlor der Kaufmann bei einer Geschäftsreise sein gesamtes Vermögen.
Auf dem Heimweg kam er an einem alten Schloss vorbei, welches mit prächtigen Rosen geschmückt war. Er pflückte eine, um sie seiner jüngsten Tochter zu schenken. Die Rose war jedoch Eigentum eines riesigen Ungeheuers, das in dem Schloss lebte. Als Preis sollte der Kaufmann seine Tochter in sieben Tagen zum Biest schicken. Um ihren Vater zu retten, begibt sich nun die schöne Belle allein zum Schloss des Ungeheuers. Drei Jahre muss sie dort bleiben, um die Schuld ihres Vaters zu begleichen. Doch jeden Tag erfährt Belle, wie höflich und charmant sich das Biest ihr gegenüber verhält. Obwohl endlich Lachen das ganze Schloss erfüllt, scheint das Biest immer noch unter einem Fluch zu leiden. Belle muss alleine herausfinden, durch welche Macht sie den Bann lösen kann.

Die Aufführungsdauer beträgt ca. 70 Minuten ohne Pause.

Mi./Do., 18./19. März 2020 **Aula des Hümmling-Gymnasiums**
9.00 Uhr **Schulveranstaltung ab 8. Klasse**

Das Westfälische Landestheater Castrop-Rauxel spielt

Wilhelm Tell

Drama von Friedrich Schiller

In der Schweiz kennt jedes Kind die Sage von Wilhelm Tell, der sich nicht vor dem Hut eines hohen Herrn verbeugen will. Zur Strafe lässt ihn Reichsvogt Gessler mit einer Armbrust einen Apfel vom Kopf des eigenen Sohnes schießen. Wilhelm gesteht jedoch, dass der zweite Pfeil dem Reichsvogt gegolten hätte, hätte der erste sein Ziel verfehlt. Tell wird festgenommen, flieht und tötet Gessler „in der hohlen Gasse", durch die er kommt. Das Volk jubelt. Wilhelm Tell wird zum Star.

Schillers am 17.März 1804 uraufgeführtes Schauspiel „Wilhelm Tell" ist bis heute sein populärstes und erfolgreichstes Stück. Im „Dritten Reich" wurde das Stück zunächst in die NS-Propaganda integriert, dann aber im Juni 1941 auf Anweisung Hitlers zur Aufführung und zur Lektüre im Schulunterricht verboten.
Am 10.Oktober 1989 brachte das Mecklenburgische Staatstheater Schwerin auf der Berliner Volksbühne eine mehr oder minder offen zur Revolution aufrufende Inszenie-

Mi./Do., 18./19. März 2020 **Aula des Hümmling-Gymnasiums**
9.00 Uhr **Schulveranstaltung ab 8. Klasse**

rung des „Wilhelm Tell“ zur Aufführung. Die staatlichen Ehrengäste verließen Türe schlagend den Theatersaal. Am Abend des Mauerfalls wurde das Schauspiel erneut in Schwerin aufgeführt - dieses Mal ohne Unterbrechung.
In unseren Schulen steht Schillers Klassiker gern als Beispiel für den Aufbau eines klassischen Dramas. Dem Regisseur Peter Adrian Krahl ist es wichtig, den Zuschauern die Geschichte verständlich zu erzählen. Außerdem dürfen sich die Zuschauer auf aufwändige Kostüme im Stil des Mittelalters freuen.

Sögel
und die Aufführungen
des Kulturkreises
- immer eine Reise wert

Hotel Jägerhof
WOBUS
WOHLFÜHL BUSINESS SPORT

Jägerhof 3
49751 Sögel
Tel. 0 59 52 - 541
Fax 0 59 52 - 37 92
www.hotel-jaegerhof-soegel.de
hotel.jaegerhof@ewetel.net

Sa., 18. April 2020 **Aula des Hümmling-Gymnasiums**
19.30 Uhr **Abo Allerhand! und freier Verkauf**

SPATZ UND ENGEL

Schauspiel mit Live-Musik von Daniel Grosse Boymann und Thomas Kahry

Wenn der „Spatz von Paris“ und „Der blaue Engel“ nebeneinander auf der Bühne stehen, ist musikalischer Hochgenuss garantiert. Wenn dazu noch eine sensationell spannende Geschichte um Freundschaft und Liebe erzählt wird, die zwei der größten Ikonen des vergangenen Jahrhunderts in all ihrer Gegensätzlichkeit beleuchtet, dann wird ein ebenso vergnügliches wie eindringliches Theatererlebnis daraus.

„Spatz und Engel“ wirft einen einmaligen Blick auf ein bislang wenig thematisiertes Kapitel in den Viten der Superstars Marlene Dietrich und Edith Piaf: die innige Beziehung zwischen den beiden Bühnengrößen, die von künstlerischer Bewunderung bis hin zur Liebesaffäre reichte. Rund um die weltbekannten Songs entspinnt sich die Geschichte, die ihren Ausgangspunkt im Amerika der 1940er Jahre hat. Hier versucht sich Edith nach dem Krieg ein

Sa., 18. April 2020 **Aula des Hümmling-Gymnasiums**
19.30 Uhr **Abo Allerhand! und freier Verkauf**

neues Publikum zu erschließen und ist mit anfänglichem Misserfolg konfrontiert. Da tritt Marlene in ihr Leben. Die Anziehungskraft zwischen den beiden Protagonistinnen ist gewaltig. Während sie zu den gefragtesten und bestbezahlten Konzertsängerinnen der Welt aufsteigen, erleben sie gemeinsame Jahre voller Höhen und Tiefen. Als Edith der größte Schicksalsschlag ihres Lebens trifft, kämpft Marlene mit aller Kraft, um deren drohenden Absturz in Depressionen, Alkohol- und Drogenabhängigkeit zu verhindern. Doch der aufopferungsvollen Fürsorge ‚der Dietrich' steht der unbändige Freiheits- und Unabhängigkeitsdrang ‚der Piaf' im Weg, und die Freundschaft wird auf eine harte Probe gestellt...

Daniel Große Boymann (Autor & Regie)

Der vielseitige, in München geborene Künstler absolvierte zunächst in Wien eine Ausbildung zum Musicaldarsteller. Sich einer Spezialisierung konsequent verweigernd arbeitet er seither als Schauspieler/Sänger oder Musiker – oder auch beides zugleich, wie bei „Theo Lingen: Komiker aus Versehen" an der Seite von Ilja Richter (Uraufführung in der Komödie im Marquardt Stuttgart, auf Tournee beim Tournee-Theater Thespiskarren 2012-14)

Es gibt Gelegenheiten, da muss alles stimmen!
Wir freuen uns auf Sie.
0 59 51 / 99 505 30
krehaartiv
haarmode & mehr.
Im alten Bahnhof in Werlte, Sögeler Straße 2

oder bei „Die Blechtrommel“ (Uraufführung im Alten Schauspielhaus Stuttgart, auf Tournee beim Tourneetheater Euro-Studio 2015-18). Sein Stück „Spatz und Engel“ wurde im September 2013 im Wiener Burgtheater uraufgeführt und läuft dort derzeit (2018/19) in seiner sechsten Spielzeit, sowie aktuell am Theater Kiel und dem Stadttheater Brünn. 2015 gab es eine Tourneeproduktion in der Schweiz, 2018 schaffte das Stück den Sprung über den großen Teich und erlebte unter dem Titel „The Angel And The Sparrow“ am Segal Centre Montreal seine nordamerikanische Erstaufführung.

Thomas Kahry (Musik)

Der gebürtige Wiener studierte in seiner Heimatstadt Theater-, Film- und Medienwissenschaft sowie Publizistik und Kommunikationswissenschaft. Neben der theoretischen Ausbildung studierte er Klavier und an der Universität für Musik und darstellende Kunst, Wien, Gesang. Ein privates Schauspielstudium schloss er mit der staatlichen Bühnenreifeprüfung ab. Zu seinen Arbeiten zählt das Stück „Good Bye, Fräulein Else“, das 2014 mit Maresa Hörbiger uraufgeführt wurde, sowie der musikalisch-literarische Abend „Weibs-Bilder“ mit Angelika Kirchschlager, Ulrike Beimpold und Maria Happel.

„Spatz und Engel“ ist ein Theaterstück voller komischer, tragischer und berührender Momente, das die populärsten Chansons der beiden Diven zu neuem Leben erweckt.

Eine flotte Szenenfolge mit Musik (sehr schöner Livemusik). Aber schon raffiniert, mit ineinander verhakten Situationen, mit einem kecken und handwerklich gut gemachten Überspringen von Zeit und Raum.“ Frankfurt, Judith von Sternburg, Frankfurter Rundschau, 21.10.2017...

Sa., 25. April 2020, 19.30 Uhr **Schloss Clemenswerth**
So., 26. April 2020, 18.00 Uhr **Konzertabo und freier Verkauf**

Duo Ahlert und Schwab

„Die Ära der Virtuosen“

Birgit Schwab – Gitarre, Daniel Ahlert - Mandoline

Musik des 19. Jahrhunderts für Mandoline und Gitarre von H. Rung, F. Rung, F. Schubert, C. Debussy u.a.

(Änderungen vorbehalten!)

Sa., 25. April 2020, 19.30 Uhr **Schloss Clemenswerth**
So., 26. April 2020, 18.00 Uhr **Konzertabo und freier Verkauf**

Birgit Schwab und Daniel Ahlert musizieren seit 1992 zusammen und haben seitdem Hunderte von Konzerten in Europa und den USA gegeben. Bereits im ersten Jahr ihres Bestehens gewannen sie den 1.Preis beim Internationalen Kammermusik-Wettbewerb in Soumagne/Belgien. Kritiker und Publikum bestaunen seitdem ihren unverwechselbaren Klangkosmos, die brillante Spieltechnik und ihr rhythmisches Feuer.

Das Duo ist ein Ensemble für historische und moderne Zupfinstrumente. Ihr Repertoire umfasst die Musik des 18. und 19. Jahrhunderts für Mandoline und Laute oder Gitarre auf Originalinstrumenten und Kopien. Darüber hinaus arbeiten Birgit Schwab und Daniel Ahlert mit zeitgenössischen Komponisten zusammen und sorgen so für die ständige Erweiterung des Repertoires für Mandoline und Gitarre. Das Duo ist inzwischen Preisträger vieler weiterer Wettbewerbe im In- und Ausland. Es hat über 100 Werke uraufgeführt; fast alle diese Werke wurden ihnen gewidmet; viele von ihnen sind in der Edition Corvus verlegt, dem eigenen Verlag des Duos.

„Birgit Schwab und Daniel Ahlert beeindruckten durch ihr virtuoses Spiel, sie schöpften alle Klangmöglichkeiten der Instrumente durch fein nuancierte Zupftechnik aus, sie schienen sich in die ausgewählten Stücke und ihre Stimmungen hinein zu versenken und nahmen die Zuhörer mit durch ihr feinsinniges, überaus gut miteinander austariertes Zusammenspiel und die technische Fertigkeit sowie durch Moderationen zu den einzelnen Stücken.“ (Badische Zeitung; 27.11.2018)

NEUERÖFFNUNG

WILKEN opti WOHNWELT

Wilken's
SB MEGA STORE
DER TRENDIGE MÖBEL-DISCOUNT

Profitieren Sie von unserem
OPTIMALEN **SERVICE**

✔ Kaufsicherheit

IMMER DER BESTE PREIS GARANTIERT!*

✔ Sonder-Finanzierung

0%* 36 Monate

*Weitere Informationen unter **www.opti-wohnwelt.de/service**

Jetzt exklusive Vorteile sichern!

- ✔ Geburtstagsgeschenk
- ✔ wechselnde Monatsangebote
- ✔ Transporter gratis für 2 Stunden!
- ✔ 3% Rabatt auf Einkäufe in den Abteilungen Boutique, Heimtex, Leuchten und Teppiche

Informationen unter
www.opti-wohnwelt.de/opticard

Möbel Wilken Opti-Wohnwelt
Optimal GmbH

Unfriedstraße 3 • 49757 Werlte
Mo - Fr: 09:00 - 19:00 Uhr • Sa: 09:00 - 18:00 Uhr

www.opti-wohnwelt.de

Sa., 9. Mai 2020 **Clemenswerther Hof, Sögel**
19.30 Uhr **Abo Hümmlische Konzerte und freier Verkauf**

Hoofbeats

Die legendäre Rock 'n' Roll-Band aus dem Emsland

Im Januar 1966 hatte die im Oktober 1964 durch Hermann Fust und Lambert Röttgers, beide Schüler des Gymnasiums Papenburg, gegründete Band ihren ersten öffentlichen Auftritt im Saal „Lucki" Jansen in Sögel anlässlich einer Karnevalssitzung. Die Band wurde zunächst komplettiert durch Hermann Wichmann und Bernd Quappen aus Sögel sowie Heinz Grummel aus Werlte. Kurz danach kam Alfons Kleine aus Börger als Bass- und Orgelspieler hinzu, was dem Sound der Band ganz neue Möglichkeiten eröffnete.

Die „Hoofbeats" wurden über das Emsland hinaus bekannt und waren bis 1969 eine der beliebtesten Bands im nordwestdeutschen Raum. So gab es u.a. Konzerte in der Münsterlandhalle in Münster, in der Weser- Ems Halle in Oldenburg, in der Niedersachsenhalle in Hannover und in der Halle Gartlage, Osnabrück.

Bedingt durch Studium und Bundeswehr spielte man jedoch mit wechselnden Besetzungen. Peter Smits aus Papenburg war inzwischen als Gitarrist eingetreten und Rudi Konken kam von den „Village Rockers" in die Band.

Sa., 9. Mai 2020 **Clemenswerther Hof, Sögel**
19.30 Uhr **Abo Hümmlische Konzerte und freier Verkauf**

Nach einer mehrjährigen Pause gab es im Sommer 1978 ein Comeback. Die „Hoofbeats“ waren fortan auf vielen Stadtfesten der Region Stammgäste, so in Lingen, Oldenburg, Emden, Varel sowie auf dem Hallenfest in der Weser-Ems-Halle in Oldenburg (Vorgänger der NDR-Fete) und natürlich nicht zu vergessen die vielen Heimspiele in Papenburg.

Zu den lehrreichen Höhepunkten zählte sicherlich das Einspielen einer Single-Schallplatte in einem Studio in Hamburg. Die A-Seite hieß „Our Tiger“ und ist eine Gemeinschaftsarbeit der Bandmitglieder Hermann Fust, Alfons Kleine und Lambert Röttgers. Als B-Seite wurde eine Version von Sha-la-la-la-lee (Small Faces) aufgenommen.

Bertus Kirchhoff, Werner Tietjen, Uwe Klappdor und der langjährige Schlagzeuger Hermann- Josef Kaiser gaben der Band Anfang der 80-iger Jahre neue Impulse. Aber auch die vielen Helfer und Manager hinter den Kulissen sollen genannt werden: Bernd Quappen, Leo Pawlowski, Heiner Frerichs, Hermann Jungeblut und Kurt Lind, besonders aber Manager Willy Gautier sowie Soundmixer Werner Protzner, die beide vor Jahren viel zu früh verstorben sind.

Seit vielen Jahren spielt die Band in einer festen Formation mit Lambert Röttgers (Gesang), Rudi Konken (Gitarre, Gesang), Willi Schulte (Schlagzeug, Gesang), Uli Riediger (Gitarre, Gesang), Alfons Kleine (Piano, Gesang) und Hermann Fust (Bass). Das Repertoire wird überwiegend von der Musik der „Beatles“ und der „Rolling Stones“ bestimmt. Aber auch die bekannten Stücke der „Small Faces“, der „Animals“, der „Kinks“, von „CCR“ und der „Shadows“ werden gespielt.

Die Hoofbeats können jetzt ihre Auftritte besonders genießen, da berufliche Aktivitäten das gemeinsame Hobby kaum noch einschränken. So bleibt den sechs Musikern die Freude an diesen Auftritten erhalten, bei denen sie immer wieder ihre treuen Fans treffen, um mit ihnen gemeinsam einen schönen „Rock ‘n’ Roll“-Abend zu erleben.

Der Kulturkreis Clemenswerth freut sich, dass es gelungen ist, die Band für einen Auftritt im Saal „Lucki“ Jansen zu gewinnen, mehr als 54 Jahre nach ihrem ersten öffentlichen Auftritt an gleicher Stelle.

DRUCKEREI

Thyen

GmbH

Wir drucken auch Unmögliches für Sie!

Mühlenstraße 44 · 49751 Sögel

Telefon: (05952) 98151 · Fax: (05952) 98153

mail@thyen-druck.de · www.thyen-druck.de

Sa., 16. Mai 2020, 19.30 Uhr **Schloss Clemenswerth**
So., 17. Mai 2020, 18.00 Uhr **Konzertabo und freier Verkauf**

Duo Harbois – Oboe und Harfe

„Gegensätze“ – vom Einst zum Jetzt

Sandra Schumacher – Oboe, Johanna Welsch – Harfe

mit Werken von J.S. Bach, P. Hindemith, M. Marais, I. Yun u.a.

(Änderungen vorbehalten!)

Ursprünglich 2005 aus dem Förderprojekt „Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler“ hervorgegangen, begeistert das Duo Harbois das Publikum mit seinem einzigartigen Klang. Harfe und Oboe sind in ihrer Kombination außergewöhnlich und verzaubern den Zuhörer auf besondere Weise, wenn die beiden charismatischen Musikerinnen den biegsamen, schmeichelnden Ton der Oboe mit dem weichen, perlenden Klang der Harfe in Perfektion vereinen. Auch der Name des Ensembles symbolisiert die Harmonie der beiden Instrumente, denn er vereint deren französische Bezeichnungen: Har (pe), (Haut) bois.

Sa., 16. Mai 2020, 19.30 Uhr **Schloss Clemenswerth**
So., 17. Mai 2020, 18.00 Uhr **Konzertabo und freier Verkauf**

Im Duo Harbois verstehen es die Musikerinnen, ihre solistischen Fähigkeiten mit kammermusikalischem Einfühlungsvermögen zu verbinden, und überzeugen mit authentischen Interpretationen und einer großen Spielfreude. Das Repertoire des Ensembles umfasst viele interessante Originalkompositionen, es lässt aber auch eigene Bearbeitungen bekannter Werke vom Barock bis zur zeitgenössischen Musik erklingen, die in dieser Besetzung einen komplett neuen Höreindruck versprechen.

Johanna Welsch (Harfe) *begann als 6-jährige mit dem Harfenspiel und wurde mit 16 Jahren als Jungstudentin am Richard-Strauss-Konservatorium München aufgenommen. Von 2002 - 2007 studierte sie an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler" Berlin und absolvierte 2008 - 2010 die Meisterklasse an der Hochschule für Musik und Theater München. Johanna Welsch gewann mehrere Preise bei internationalen Wettbewerben, so einen ersten Preis beim internationalen Wettbewerb „Rovere d'oro" in Italien und beim Wettbewerb der deutschen Harfenvereinigung. Bereits während ihrer Ausbildung erhielt sie einen Zeitvertrag als Solo-Harfenistin der Duisburger Philharmoniker für die Spielzeit 2004/05.*

Seit August 2007 ist Johanna Welsch Solo-Harfenistin im Beethoven Orchester Bonn. Daneben widmet sie sich mit großem Interesse der Kammermusik, z.B. im Duo Impression (mit Mariska van der Sande, Flöte) oder im Duo Harbois.

Sandra Schumacher (Oboe) *begann im Alter von 13 Jahren Oboe zu spielen. Ab 2002 studierte sie an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Stuttgart, bis sie 2007 ihr Diplom mit Auszeichnung empfing. Dem folgte ein Studienjahr in der Solistenklasse von Maurice Bourgue in Genf.*
Während ihres Studiums war Sandra Schumacher Stipendiatin der „Studienstiftung des Deutschen Volkes" und der Stiftung "Villa Musica". 2006 wurde ihr von der Deutschen Stiftung Musikleben das „Gerd-Bucerius-Förderstipendium" der ZEIT-Stiftung zuerkannt.
Sandra Schumacher ist Preisträgerin zahlreicher internationaler Wettbewerbe (u.a. Crusell-Oboen-Wettbewerb, Richard-Lauschmann-Wettbewerb für Oboe), außerdem war sie 2005 Stipendiatin des „Deutschen Musikwettbewerbs für Solisten" und wurde in die 50. Bundesauswahl „Konzerte Junger Künstler" aufgenommen. Seit 2010 ist sie Solo-Oboistin der Essener Philharmoniker.

So., 7. Juni 2020 **Klostergarten Clemenswerth**
17.00 Uhr **Konzertabo und freier Verkauf**

Gloriettenkonzert

Elbeblech

Romantik – und dann?

Musik von Komponisten, geboren im 19.Jh.,

mit Werken von: G. Verdi, A. Borodin, S. Joplin, E. Granados u.a.

Das 19. Jh. war eine Zeit der schnellen Umbrüche. Es gab politische Revolutionen, die Industrialisierung begann, die Menschen zogen in immer größer werdende Städte, der Tourismus wurde erfunden, der Mensch entwickelte sich nach und nach zum Individuum. Gerade letzteres kann man auch in der Musik beobachten. Schon in der Romantik gab es Komponisten, die überwiegend aus sich heraus Musik schafften, ohne Auftrag, ohne Anlass und vor allem ohne Vorgaben – auch wenn die Komponisten natürlich darauf angewiesen waren, dass ihre Musik der Öffentlichkeit gefiel. So entstanden mit der Zeit parallel viele persönliche Komponierstile, die sich für unser Ohr deutlicher unterscheiden als verschiedenen Stile früherer Epochen.

Elbeblech schöpft aus dieser großen Fülle unterschiedlicher Musik. Daher stammen die Vorlagen des heutigen Konzertprogramms aus den Genres Oper, Chor-, Orchester- und Klaviermusik. Die Stücke haben ih-

ren Ursprung in Deutschland, Russland, Skandinavien, England, Spanien, Italien und Nord- und Südamerika und vertreten die Stile: Romantik, Impressionismus, Tango, Ragtime und frühes Musical.

Im Jahr 2004 trafen sich fünf Musiker in Hamburg zu einem Gelegenheitsauftritt. Sie merkten schnell, dass sie musikalisch und persönlich gut harmonierten. Also beschlossen sie, weiter zusammen aufzutreten. In den ersten Jahren ihres Bestehens spielten die Musiker von Elbeblech bei Festivals und Konzertreihen wie den Festspielen von Mecklenburg-Vorpommern und den Brandenburgischen Sommerkonzerten. Elbeblechs erste CD „Anhörn!“ erschien 2008 bei dem renommierten Klassik-Label „Genuin“. Die Fachpresse lobte vor allem die stilsichere Interpretation in der gesamten Bandbreite des Repertoires. Die zweite CD „So gut wie Bach“ (2010) mit Werken, die sich auf J.S. Bach beziehen, aber nicht oder nicht ausschließlich von ihm komponiert wurden, rief ebenfalls ein äußerst positives Echo der Fachpresse hervor.

MEDIMAX

MediMax Werlte · Kohne Elektronik GmbH & Co. KG

Ihr beratungsstarker Elektrofachmarkt mit Servicecenter vor Ort

TV • PC • Elektro • Sat-Anlagen • Überwachung • Haushaltsgeräte • Mobilfunk

Bergstr. 1
49757 Werlte

phone: 0 59 51 - 99 49 8-0
fax: 0 59 51 - 99 49 8-10
Internet: www.medimax.de/werlte
www.facebook.com/medimaxwerlte

Sa., 13. Juni 2020 **Aula des Hümmling-Gymnasiums**
19.30 Uhr **Theaterabo und freier Verkauf**

Faust I

Tragödie von Johann Wolfgang Goethe

Faust und Margarethe im Garten, von James Tissot (1861)

Der Fauststoff begegnete dem Dichter in zweierlei Gestalt: als Volksbuch (wahrscheinlich in der 1674 veröffentlichen Fassung von Johann Nikolaus Pfitzert) und schon in den Kindheitsjahren als Puppenspiel. Goethes Faust entstand in einem sechs Jahrzehnte währenden Schaffensprozess. Der erste Teil, den wir als Gastspiel des Theaters Poetenpack zeigen, entstand 1802, der zweite Teil 1832. In diesem Stück

werden die großen Themen Religion, Wissenschaft und Liebe behandelt. Der Sinn suchende Mensch steht im Mittelpunkt. Das öffnet viele Interpretationsmöglichkeiten und lässt es zu einem Klassiker werden.

Heinrich Faust, ein nicht mehr junger, angesehener Forscher und Lehrer zu Beginn der Neuzeit ist beruflich und privat unzufrieden. Tief deprimiert und lebensmüde verspricht er dem Teufel Mephisto seine Seele, wenn es diesem gelänge, Faust von seiner Unsicherheit zu befreien und für stetige Abwechslung zu sorgen. Mephisto schließt mit Faust einen Pakt, verwandelt ihn zurück in einen jungen Mann, nimmt ihn mit auf eine Reise durch die Welt und hilft ihm die Liebschaft mit dem jungen Gretchen einzufädeln. Faust richtet die junge Frau zugrunde, indem er sie verführt und schwängert und indem er den Tod von Gretchens Mutter und Bruder herbeiführt. Gretchen bringt ein uneheliches Kind zur Welt, tötet es, aus Verzweiflung halb wahnsinnig geworden, und wird daraufhin verhaftet. Faust will sie mit der Hilfe von Mephisto vor der Hinrichtung retten. Er versucht vergeblich, sie zur Flucht zu überreden, kann sie jedoch nicht vom Wahnsinn retten. Er muss sie schließlich ihrem Schicksal und der Gnade Gottes überlassen.

Die Inszenierung des Theaters Poetenpack, das bereits bei uns mit Rostants „Cyrano de Bergerac“ zu Gast war, sieht Faust als eine Parabel auf das moderne Leben: Faust, genauso wie der moderne westliche Mensch, will immer mehr und kriegt nie genug: mehr Geld, mehr Sex, mehr Wissen. Grenzen soll es nicht geben. Rastlos wird von einem „Event“ zum nächsten gehetzt. Weder das noch die festen Größen Glaube, Tradition und Natur können ihm Halt geben oder ihn zufrieden stellen.

Der Kulturkreis setzt auf die Qualität der Produktionen des Theaters Poetenpack, das sich seit 2006 im deutschsprachigen Raum besondere Wertschätzung für seine exzellente Sprachkultur erworben hat.

Versicherungsbüro Geers e. K.
Breddenberger Str. 14 26904 Börger
Tel. 05953 9133 Fax 05953 9134
www.geers.versicherung

Michael Wigbers e. K.
Clemens-August-Str. 39 49751 Sögel
Tel. 05952 9133 Fax 05952 9134
www.vgh.de/michael.wigbers

Bernhard Woesthoff
Groß Berßener Str. 1 49777 Klein Berßen
Tel. 05965 1303 Fax 05965 880
www.vgh.de/bernhard.woesthoff

fair versichert
VGH

Finanzgruppe

Bitte hier abtrennen!

Beitrittserklärung

Mit dem heutigen Tage erkläre ich meinen Beitritt zum Kulturkreis Clemenswerth e. V. Sögel.

Ich verpflichte mich, einen monatlichen Beitrag von_____ € zu zahlen.

(Die Höhe des Beitrages kann von dem Mitglied unter Berücksichtigung seiner finanziellen Lage selbst bestimmt werden. Der monatliche Mindestbeitrag liegt bei 6,- € für Erwachsene; 2,50 € für Jugendliche.) Die Mitgliedschaft kann zum Ende eines Kalenderjahres gekündigt werden.

Name | Vorname

PLZ/Wohnort | Straße

Telefon | Datum und Unterschrift

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats zum wiederkehrenden Einzug des Mitgliedsbeitrags

Kontoinhaber

IBAN | BIC/Kreditinstitut

Ich ermächtige den Verein Kulturkreis Clemenswerth e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich meine Bank an, die vom „Kulturkreis Clemenswerth e.V.“ (Gläubiger-ID: DE799ZZZ00000397) auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vom obigen Konto bitte ich bis auf Widerruf

vierteljährlich €_____ halbjährlich €_____ oder jährlich €_____

auf das Konto des Kulturkreises Clemenswerth
IBAN: DE57 2665 0001 0002 0031 92 · BIC: NOLADE21EMS zu überweisen.

Ort, Datum | Unterschrift

Bestellkarte

Bitte hier abtrennen!

WAHLABO

____ 3er (7% Ermäßigung) ____4er (10% Erm.) ____5er (15% Erm.)

GENERALABONNEMENT A

____(190,00 €) ____Mitgl. (160,00 €) ____Schüler/Studenten (70,00 €)

GENERALABONNEMENT B

____(145,00 €) ____Mitgl. (120,00 €) ____Schüler/Studenten (50,00 €)

ABO ALLERHAND!

____(65,00 €) ____Mitgl. (55,00 €) ____Schüler/Studenten (20,00 €)

THEATERABONNEMENT

____(80,00 €) ____Mitgl. (76,00 €) ____Schüler/Studenten (25,00 €)

KONZERTABONNEMENT

____(58,00 €) ____Mitgl. (48,00 €) ____Schüler/Studenten (26,00 €)

ABO „HÜMMLISCHE KONZERTE“

____(40,00 €) ____Mitgl. (32,00 €) ____Schüler/Studenten (27,00 €)

SONDERVERANSTALTUNGEN

Neujahrskonzert

_____ (29,00 €) _____ Mitgl. (25,00 €) ____ Schüler/Studenten (10,00 €)

Konzert Lathen

_____ (10,00 €) _____ Mitgl. (7,00 €) ____ Schüler/Studenten (5,00 €)

Information: Mo. / Mi. / Fr. 10.30 -12.30 Uhr Do. 16.00 -18.00 Uhr
Telefon: 05952/1010 · E-Mail: kulturkreis.clemenswerth@ewetel.net
Homepage: www.kulturkreis-clemenswerth.de

Name Vorname

PLZ/Wohnort Straße

Telefon Datum und Unterschrift

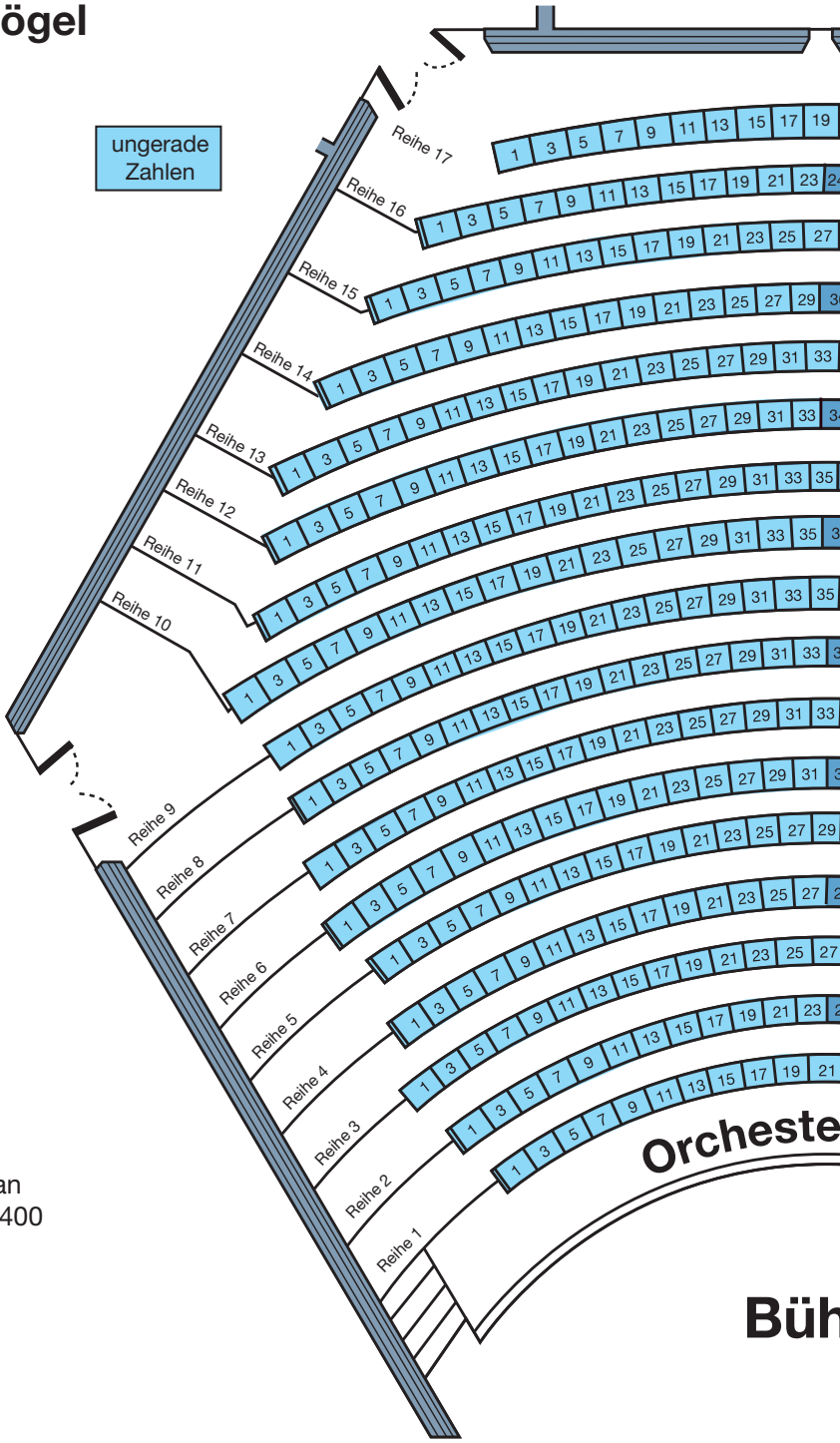
LFW Studienreisen
Oeseder Str. 66
49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401 44168
www.lfw.de
info@lfw.de

Studienreisen - Städtereisen - Konzertreisen

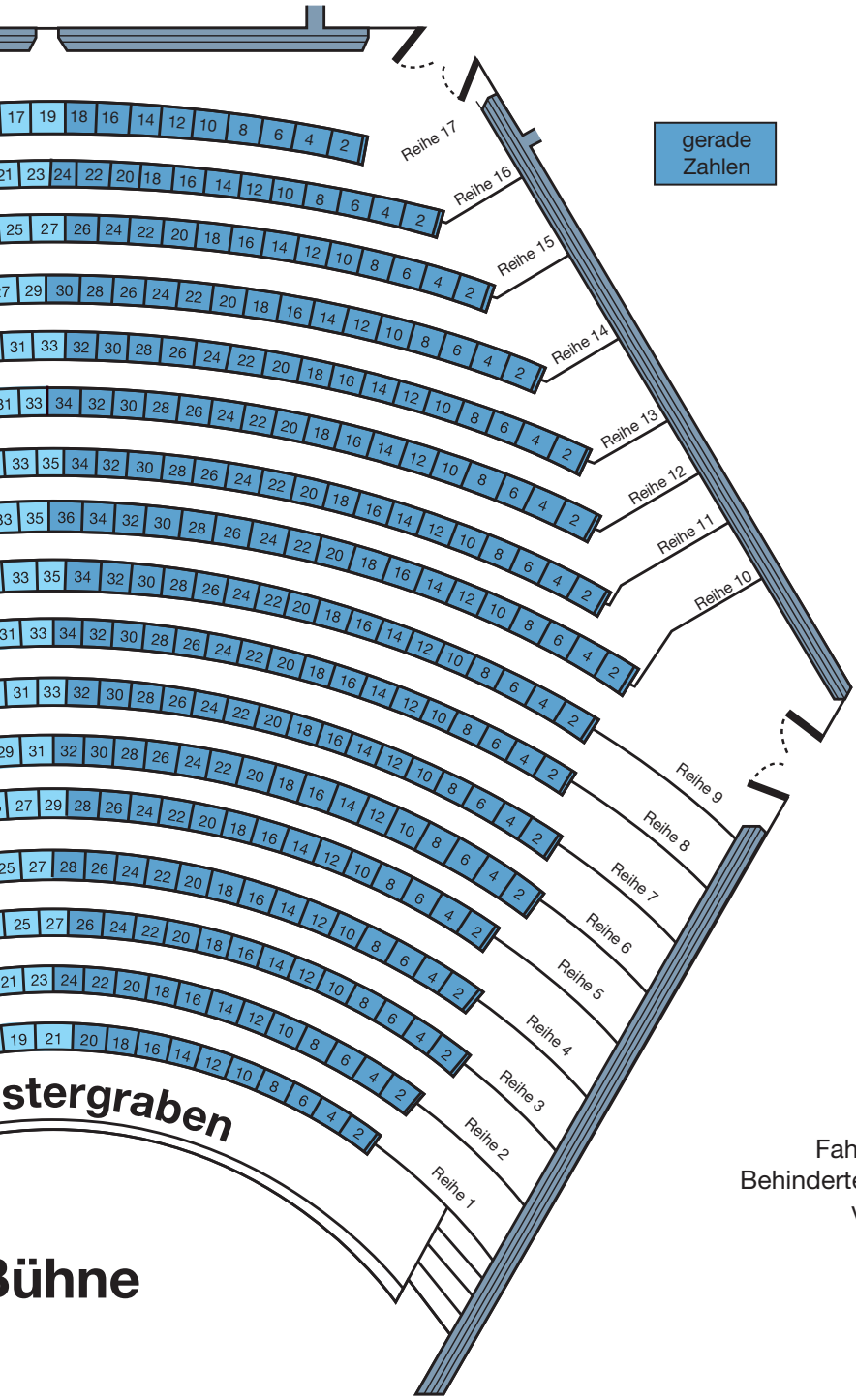
Schlossfestspiele Český Krumlov	03.08.-06.08.19	810,- €
Picardie - Frankreichs Wiege der Gotik	31.08.-06.09.19	1.250,- €
Pyrenäen - Wandern i. Ordesa Nationalpark	01.09.-06.09.19	1.690,- €
Usbekistan - Oasen an der Seidenstrasse	01.09.-12.09.19	2.120,- €
Oberbayern - Wandern im Blauen Land	07.09.-15.09.19	1.240,- €
Bulgarien - Klöster und Kulturerbe	08.09.-15.09.19	1.390,- €
Friaul - Große Kunst, schöne Städte	13.09.-19.09.19	1.450,- €
Mailand mit Besuch der Scala	23.09.-27.09.19	1.740,- €
Valencia - Elegant, romantisch, extravagant	04.10.-08.10.19	1.590,- €
Südafrika, das wohl schönste Ende der Welt	04.10.-18.10.19	3.790,- €
Breslau - Krakau	05.10.-11.10.19	1.190,- €
Jersey - Guernsey	05.10.-12.10.19	1.790,- €
Korfu - Griechische Schönheit	06.10.-13.10.19	1.480,- €
Sardinien - Der Fußabdruck Gottes	09.10.-16.10.19	1.490,- €
Myanmar - Land der goldenen Pagoden	19.11.-05.12.19	3.190,- €
Weihnachten in Berlin	23.12.-26.12.19	990,- €

Neugierig geworden? Dann rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.
Unser komplettes Programm finden Sie auf unserer Homepage unter
www.lfw.de.

Aula in Sögel



Bestuhlungsplan
Grundriss M 1:400



Fahrstuhl und Behindertenaufgang vorhanden

Wohlfühlen ist einfach.

Wenn man einen Immobilienpartner hat, der von Anfang bis Eigentum an alles denkt.

sparkasse-emsland.de

Wenn's um Geld geht

Sparkasse Emsland